

NACHHALTIGKEITS- KOMPASS

eine Broschüre
für Studierende

2025

Inhaltsverzeichnis

| Einleitung

01 | Werde Aktiv!

02 | Österreichische Hochschüler*innenschaft

03 | Studiengänge

04 | Lehrveranstaltungen

05 | Seasonal Schools

06 | Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices

| Impressum

Einleitung

In dieser Broschüre haben wir eine Fülle an Möglichkeiten, um Nachhaltigkeit in Dein Studium zu integrieren, gesammelt! Du findest hier nicht nur Studiengänge und österreichweite Lehrveranstaltungen mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit, sondern auch Institutionen, Organisationen und Vereine, bei denen Du dich für eine nachhaltige Welt engagieren kannst. Dabei haben wir uns vorerst auf den Raum Österreich fokussiert, aber auch einzelne Beispiele aus dem internationalen Raum aufgenommen.

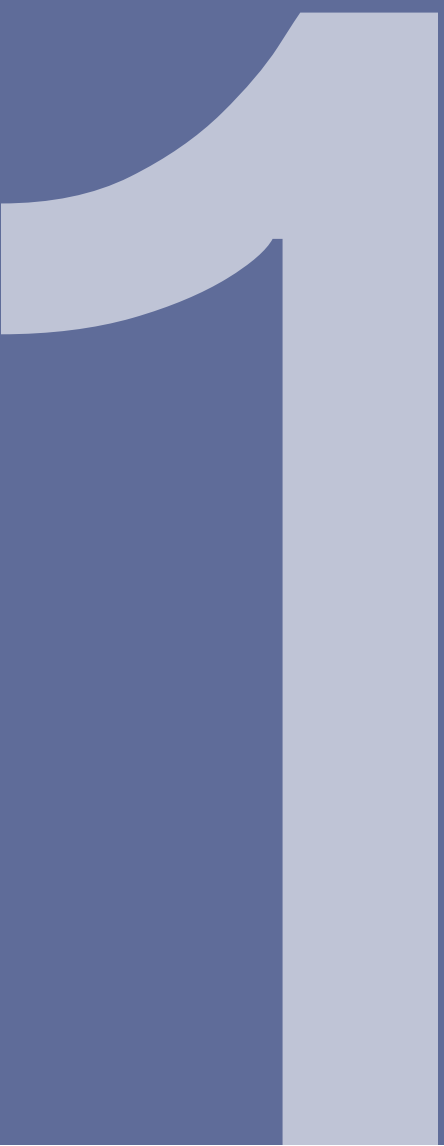
Zusätzlich haben wir auch noch Best Practice Beispiele und weitere Angebote rund um Nachhaltigkeit festgehalten, um Dich zu eigenen Aktivitäten zu inspirieren.

Wir sind uns bewusst, dass wir einige spannende Ideen, Lehrveranstaltungen und Organisationen in der Fülle des Angebots übersehen haben und garantieren deswegen keine Vollständigkeit der Liste! Die Informationen wurden entweder über Websites gesammelt oder von Kontaktpersonen übermittelt. Wir übernehmen deswegen keine Garantie für die Richtigkeit der Angaben sowie über die Inhalte, die Du über die Links einsehen kannst.

Dir fehlt etwas oder eine Information ist nicht mehr aktuell? Dann schreib uns deinen Vorschlag gerne per Mail an kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at. Die Broschüre wird voraussichtlich jährlich aktualisiert.

Entstanden ist diese Broschüre in der Arbeitsgruppe "Studierende" der "Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich". Die Arbeitsgruppe wird auch in der Broschüre noch näher vorgestellt. Die Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich ist ein informelles Netzwerk von 20 Universitäten (Stand Mai 2025), das sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam mehr Nachhaltigkeit an den Universitäten zu etablieren. Du möchtest mehr über die Allianz Nachhaltige Universitäten erfahren? Dann schau doch mal hier vorbei: [home - nachhaltigeuniversitaeten.at](http://home-nachhaltigeuniversitaeten.at)

Werde aktiv!



Initiativen Übersicht

7 ASF hub

8 Arbeitsgruppe Studierende

8 Artists for Future

9 Arts of Change

9 BOKU Brew Crew

10 BOKU Food Coop

10 Climates Austria

11 Climate Walk

11 Competence Centre STaR

12 Co-CreArt

12 Curricularkommissionen

13 Erde brennt

13 Forum VIA

14 Fridays for Future

14 Generation Earth

15 Global 2000 Team*aktiv &
Umweltkommunikator*innen

16 GYBNA

16 Green Campus - HTU Graz

17 Green Office Innsbruck

17 Hallo Klima!

18 Klasse für Alle

19 Das Klima Puzzle

20 Klimaschutzbeirat Uni Graz

20 Montan UKT Talk

21 Music Declares Emergency

21 Nachhaltigkeitsbeirat TU Graz

22 Nachhaltigkeitsbeirat Uni Wien

22 Nachhaltigkeitsteam Uni Graz

23 oikos Consulting

23 oikos Graz

24 oikos International

24 Öko Campus Wien

Initiativen Übersicht

25 ÖSSFO	32 System Change
25 Uni Garten Universität Klagenfurt	32 Nachhaltigkeit Meduni Graz
26 Plant-based Universities	32 the flourishing society
26 PLUS Green Campus	33 Triple N
27 PGC Student Team	33 TÜWI Verein
28 Presseservice für Klimathemen	33 UBRM Alumni Verein
28 Protect our Winters	34 UniNEtZ
28 Science_Link	35 UniNEtZ beWEGt
29 SDG Botschafter*innen	36 Verein forum N
29 shiftTanks	36 WU Green Buddies
29 Slow KUG	37 WU Urban Gardening
30 StoAK	37 ZAP Attac
30 SOS	
31 students' innovation centre	
31 Studi-Podcast "HMWDWV"	

Werde aktiv!

bei Institutionen, Organisationen, Nachhaltigkeitsreferaten der ÖHs, Vereine etc. / im Studium

Du möchtest in oder neben deinem Studium für mehr Nachhaltigkeit aktiv werden?

Hier findest du eine Sammlung an Organisationen, Institutionen, aktivistischen Gruppen, Vereinen und Anknüpfungsstellen, um selbst aktiv zu werden. Auch über Studienvertretungen und die Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH) kann man Anliegen im Nachhaltigkeitsbereich einbringen. Die jeweilige Studienvertretung ist für den eigenen Studiengang zuständig, die gesamte ÖH der Universität vertritt die Anliegen aller Studierenden der Universität. Auf Bundesebene gibt es die ÖH Bundesvertretung, die die Anliegen aller Studierenden Österreichs vertritt. Referate an den ÖHs, die sich explizit für Nachhaltigkeit agieren, sind ab Seite 38 aufgelistet.

Wir stellen dir hier eine Auswahl vor. Dir fehlt eine wichtige Institution/Organisation/Verein etc.? Dann melde dich gerne bei uns und wir nehmen die Ergänzung im kommenden Jahr in die Broschüre auf: kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at

ASF hub - Action for Sustainable Future Hub

Kontakt: office@lbg.ac.at

Region: Wien



Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft und die Universität für angewandte Kunst Wien haben den „Action for Sustainable Future (ASF) hub“ ins Leben gerufen. Durch den ASF hub sollen neue Wege der Zusammenarbeit zwischen Gesellschaft, Wissenschaft und Kunst ermöglicht und unterstützt werden, um Lösungen mit hoher gesellschaftlicher Relevanz und Wirksamkeit zu entwickeln und die nachhaltige Transformation der Gesellschaft voranzutreiben. Konkret werden Projekte unterstützt, die im Einklang mit den UN-Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals SDGs) sind.

Arbeitsgruppe Studierende der Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich

Kontakt: e.beringer@nachhaltigeuniversitaeten.at
oder kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at

Region: Österreichweit



Die Arbeitsgruppe "Studierende der Allianz Nachhaltige Universitäten" vereint (als Mitglieder) Studierendengruppen und Initiativen, sowie die Umwelt/Nachhaltigkeits-Referate der Hochschulvertretungen (ÖHs) auf Universitäts- als auch Bundesvertretungsebene. Hinzukommen Personen (Expert*innen) aus der Expert*innengruppe der Allianz Nachhaltige Universitäten, um den Austausch untereinander zu fördern. Ziele der Arbeitsgruppe sind vor allem der inhaltliche Austausch, das Finden und Nutzen von Synergien zwischen den Gruppen, sowie die Arbeit an relevanten Fragestellungen. In der Arbeitsgruppe ist auch diese Broschüre entstanden.

Artists for Future

Kontakt: info@artistsforfuture.at

Region: Österreichweit mit Schwerpunkt auf Wien und Graz



„Artists for Future Austria (A4F)“ haben sich im März 2019 in Allianz mit der österreichischen „Fridays For Future“-Bewegung gegründet. Rund 2.500 Personen aus verschiedenen Bereichen der Kunst, Kultur und Kreativszene interessieren sich für ihre Arbeit, viele davon zählen zu den Unterstützer*innen. Die Artists For Future beteiligen sich aktiv und sichtbar an den Klimastreiks und führen eigene Aktionen und Diskussionsveranstaltungen durch. Als Kunstschaaffende, Kurator*innen und Kunstvermittler*innen möchten sie die Themen: Klimaziele/ Klimanotwendigkeiten/ Klimagerechtigkeit/ Klimawirklichkeit in den Kunstkontext tragen und dort, wo sie selbst stehen, thematisieren. Mit ihrem künstlerischen Potential unterstützen sie fallweise auch die Aktivitäten anderer Klimainitiativen. A4F organisiert regelmäßig "Offene Treffen", um Kolleg*innen für KUNST UND KLIMA sowie verwandte Themen zu begeistern, den Austausch zu fördern und mögliche Kooperationen zu initiieren.



(c) Tom Poe



Arts of Change - Change of Arts

Kontakt: arts_of_change@posteo.at

Region: Österreichweit



Das Coaching- und Förderprogramm “Arts of Change – Change of Arts” bietet die Möglichkeit, sich inhaltlich und methodisch zu den Themen Kunst, Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Transformation weiterzubilden, sich mit Studierenden aller sechs österreichischen Kunsthochschulen zu vernetzen und ein trans-/interdisziplinäres Projekt im Kollektiv umzusetzen. Das Projekt wird vom Verein forum_n durchgeführt und durch alle sechs österreichischen Kunstuniversitäten, konkret der Akademie der bildenden Künste Wien, Universität für angewandte Kunst Wien, Universität Mozarteum Salzburg, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, sowie dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) finanziell unterstützt.



BOKU Brew Crew

Kontakt: brewcrew@boku.ac.at

Region: Wien



Die BOKU Brew Crew ist eine Initiative von Studierenden verschiedener Disziplinen mit einer Leidenschaft für die Brautechnologie und der Herstellung verschiedener Biersorten. Die Brew Crew führt regelmäßige Brautage im Technikum des Institutes für Lebensmitteltechnologie der BOKU aber auch außerhalb in Zusammenarbeit mit einer Reihe von Craft-Bier Brauereien durch. Hier kann man eigene Fähigkeiten in der Lebensmittelherstellung ausprobieren und nachhaltige Ideen umsetzen.

BOKU Food Coop

Kontakt: foodcoop@boku.ac.at

Region: Wien



Die BOKU Food Coop ist eine Einkaufsgemeinschaft, die aus BOKU-Studierenden (aktive und ehemalige), BOKU-Mitarbeiter*innen und nicht BOKU-Angehörigen Menschen besteht. Sie beziehen in Eigenorganisation bei regionalen Biobauern und Biobäuerinnen Lebensmittel und geben diese an die Vereinsmitglieder weiter. Damit wollen sie nicht nur die Ernährungssituation an der BOKU verbessern, sondern auch soziale und faire Bedingungen für Produzent*innen schaffen! Wichtig ist dabei die Transparenz der Herkunft und Produktion der Lebensmittel, um zur Förderung von ökologischem Landbau und regionalen Netzwerken beizutragen.



(c) Peter Wendt via Unsplash

CliMates Austria

Kontakt: hello@climatesaustria.org

Region: Österreichweit (International)



CliMates Austria bringt Bewegung ins Klima. Sie nehmen Einfluss auf die Klimapolitik, bestärken junge Changemaker*innen, machen Klimabildung und schreiben über wichtige klimapolitische Themen. CliMates sind junge Bürger*innen, die die Welt verändern wollen. CliMates Austria ist eine ehrenamtliche NGO und Teil des internationalen Jugendnetzwerks CliMates. CliMates organisiert die Local Conference of Youth (LCOY) in Österreich, die Jungdelegierten für die Klimakonferenzen, die "Clim'School" und das Medienprojekt "klimareporter.in". Mehr zu den Projekten von CliMates gibt es auf der Website.

Climate Walk

Kontakt: contact@climatewalk.eu

Region: International, Wien



Der Climate Walk ist ein kombiniertes Forschungs-, Bildungs- und Medienkunstprojekt der „Wanderers of Changing Worlds“. Dabei geht es darum, quer durch Europa zu wandern, um regionale Erfahrungen mit dem Klimawandel zu verstehen. Im Mittelpunkt stehen die lokalen Perspektiven, das Lernen von den Erfahrungen der Menschen und die Verknüpfung dieser Geschichten, um ein ganzheitliches, menschenzentriertes Verständnis der komplexen Zusammenhänge zu schaffen. Als Folgeprojekt zur europaweiten Wanderung veranstaltet Climate Walk 2024 „Klimaausflüge“ rund um Wien. Weitere Aktivitäten sind geplant.



(c) Wanderers of Changing Worlds

Competence Center STaR

Kontakt: star@wu.ac.at

Region: Wien



Das “Competence Center for Sustainability Transformation and Responsibility (STaR)” ist das interdisziplinäre Zentrum der WU Wien für die Auseinandersetzung mit den großen Herausforderungen unserer Zeit, wie sie in den Sustainable Development Goals der UNO verankert sind. Es ist eine Plattform für Networking, Wissensaustausch, Curricula-Entwicklung und Öffentlichkeitsarbeit zu Themen der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit.

Co-CreArt

Kontakt: cocreart@moz.ac.at

Region: Salzburg



Häuser mit Wänden aus Pilzen? Rooftop-Gemeinschaftsgärten? Ride-Sharing und fliegende Robo-Taxis? Wie werden wir in Zukunft bauen und (zusammen)wohnen? Wie werden wir uns fortbewegen? Und: Wie können Kunst und Wissenschaft hier zusammenwirken und sich gegenseitig inspirieren? Diese Fragen stehen im Projekt Co-CreART. Co-Creating Change! im Mittelpunkt.

In den kommenden Jahren bis 2026 sind Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 19 Jahren im Rahmen verschiedener Aktivitäten dazu eingeladen, gemeinsam das sogenannte CreART-Lab zu entwickeln. Es handelt sich dabei um ein mobiles, flexibles und erweiterbares Labor, das verschiedene Experimente rund um die Themen Bauen & Wohnen und Mobilität beinhaltet. Die nachhaltige Nutzung von Ressourcen und das Zusammenwirken von künstlerisch-kreativen und wissenschaftlichen Zugängen bilden für alle Experimente die Basis.

Studierende sind eingeladen, sich am Projekt zu beteiligen. Bei Interesse ein E-Mail schreiben!

Curricularkommissionen / Fachstudien-Arbeitsgruppen

Region: Österreichweit

In den Curricularkommissionen bzw. auch manchmal Fachstudien-Arbeitsgruppen (Fachstudienkommission) genannt werden die Studienpläne überarbeitet. Dort haben Studierende einen Anteil an Sitzen, die sie belegen dürfen. Diese werden von den Studienvertretungen beschickt, können aber von jeder studierenden Person besetzt werden. Hier können der Aufbau des Curriculums, Zusammensetzung der Lehrveranstaltungen, Lehrveranstaltungstyp, ECTS, Semesterwochenstunden etc. überarbeitet und geändert werden. Man hat hier also direkten Einfluss auf die Studiengestaltung. Letztendlich entscheidet der Senat über die Änderungen. Danach gelten die Änderungen für das Studium. Über diese Gremien können auch neue Studienpläne gestaltet werden. Die Kommission / Arbeitsgruppe findest du über eine kurze Suche zu deinem Studiengang - oft sind sie bei der eigenen Studienvertretung verlinkt

Erde Brennt

Kontakt: erdebrenntuni@gmx.at

Region: Österreichweit



Die Bewegung ist aus Studierendenprotesten im Herbst 2022 entstanden. Erde brennt ist aktiv an der Akademie der bildenden Künste Wien, Technische Universität Wien, Universität für angewandte Kunst, BOKU University, Universität Graz, Universität Innsbruck, Universität Salzburg und der Universität Wien. Die Untergruppen (Wien, Salzburg, Innsbruck, Graz) haben eigene Strukturen, bei denen man andocken kann. Der Fokus liegt auf der Verbindung von ökologischen und sozialen Transformationsimpulsen bezüglich Bildung und Hochschulpolitik. Umgesetzt werden Veranstaltungen, Demonstrationen, Bewusstseinsbildung und politische Arbeit. Sie arbeiten außerdem vernetzt mit der Klimabewegung (End Fossil - Occupy!) und dem sogenannten "Unterbau" (Für eine demokratische Universität! - Netzwerk Unterbau Wissenschaft (nuwiss.at)).

forum ViA

Kontakt: info@forum-via.org

Region: Österreichweit



Die zwei tragenden Konzepte von ViA sind: "Global Education" und "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" (BNE). Denn das "Forum für nachhaltige Visionen in Aktion (ViA)" möchte durch seine Aktivitäten zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen, die mit dem Verstehen von komplexen Zusammenhängen beginnt. Verstehen ist jedoch nur der erste Schritt, denn im Sinne von „Globaler Bildung“ und BNE ist es ihnen ein Anliegen einen persönlichen Bezug zu den aktuellen Herausforderungen herzustellen und damit die nächste Generation dazu zu befähigen, nachhaltige Aktionen selbst umzusetzen und damit zu aufgeklärten globalen Bürger*innen zu werden. In der interaktiven Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen wollen sie die Herausforderungen unserer Zeit (Wirtschaftskrisen, Biodiversitätskrise, Umweltschutz, Klimawandel, soziale Ungleichheit usw.) nicht nur thematisieren, sondern auch einen konstruktiven und proaktiven Umgang damit fördern. In Veranstaltungen und Projekten (Visionen für 2040, Choose Your Own Sustainability Adventure, UN Klimakonferenz-Simulationen etc.) erarbeiten sie gemeinsam Wege, die schon heute beschritten werden können.

Fridays for Future

Kontakt: mitmachen@fridaysforfuture.at

Region: Österreichweit, International



Fridays for Future ist ein Zusammenschluss aus jungen Menschen, die die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens fordern. Sie wollen nicht hinnehmen, dass unsere aktuelle Aussicht und Zukunft eine +3°C Welt ist und damit beispielsweise die Zivilisation, wie wir sie kennen, gefährdet ist. Quasi alle Lösungen sind vorhanden, um die Emissionen bis 2030 zu halbieren und bis 2050 klimaneutral zu sein. Es scheitert oft nur an Entscheidungsträger*innen, die sie nicht umsetzen wollen. Damit verbunden sind die Forderungen, dass die Transformation auch eine klimagerechte Transformation sein soll. Bei Fridays kannst du dich in verschiedenen Bereichen engagieren: Presse und Textarbeit, Social Media, Gewerkschaftsarbeit, künstlerisches wie Banner malen oder z.B. inhaltlich in politischen Gesprächen.



(c) Tom Poe

Generation Earth

Kontakt: info@generationearth.at

Region: Österreichweit, Wien



Generation Earth ist ein Netzwerk für Menschen zwischen 15-25 Jahren, das "Active Citizens" fördert und für den Planeten, die Gesellschaft und das Wohlergehen anderer aktiv wird. Unterstützt wird Generation Earth dabei vom WWF Österreich. Sie bieten eine Plattform, um sich im Umwelt- und Naturschutzbereich zu engagieren, sich auszuprobieren und mit Gleichgesinnten zu vernetzen. So gibt es die Möglichkeit, beim Action Leader Training mitzumachen, bei Projekten mitzuarbeiten und Events umzusetzen. Der Fokus dabei liegt vor allem auf dem Empowerment der jungen Menschen und dem Schutz des Planeten Erde.

Global 2000 Team*aktiv

Kontakt: team.aktiv@global2000.at

Region: Österreichweit, International - Hauptstandort: Wien



Das Team*Aktiv ist eine Gruppe von Freiwilligen von Global 2000, die sich regelmäßig trifft und Kampagnen aktiv mitgestaltet. Dabei wird in engem Kontakt mit GLOBAL 2000 Expert*innen gearbeitet, die inhaltliche Einblicke in die aktuelle Kampagnenarbeit geben. Ausgehend davon werden gemeinsam Aktionen und Veranstaltungen geplant, vorbereitet und umgesetzt. Das Team*Aktiv bietet eine kreative, freudvolle Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen inspirierenden Menschen für eine lebenswerte Zukunft und ein gutes Leben für alle einzusetzen. Die Aktivitäten, Aktionen und Veranstaltungen die Semester für Semester im Team entwickelt werden sind so vielfältig und kreativ wie die Mitglieder selbst. Von Aktionspicknicks, Kleidertauschpartys, Theater-, Info- und Filmabenden, Graffitis und Raddemos bis hin zu Benefizpartys, wird das Repertoire von Jahr zu Jahr größer! Außerdem finden in regelmäßigen Abständen Events mit Infoständen (u.a. WeFair, Nova Rock), Trainings und Impulsvorträge statt.

Global 2000 Umweltkommunikator*innen

Kontakt: verena.kammerer@global2000.at

Region: Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark



Als Umweltkommunikator*in bei GLOBAL 2000 wird man Teil eines Freiwilligenteams und bekommt zu Semesterbeginn inhaltliche und methodische Einschulungen zu Workshops. Somit kann man anschließend eigenständig von Global 2000 koordinierte inhaltliche Workshops an Schulen abhalten. In diesen wird den Schüler*innen interaktiv Wissen rund um Klima- und Umweltschutz vermittelt, sowie Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und erarbeitet. Derzeit bietet Global 2000 Workshops zu den Themen Klimakrise, Plastik, Biodiversität, Fleischkonsum, Wald und Städte der Zukunft an.



(c) Mira Nogrsek

Global Youth Biodiversity Network Austria

Kontakt: gybn.austria@gmx.at

Region: Österreichweit



Das österreichische Jugendbiodiversitätsnetzwerk ist Teil einer weltweiten Community, die ihre Stimme für die Vielfalt der Natur einsetzt. Die Biodiversitätskrise ist real. Das zeigt der letzte IPBES Bericht: "Das Artensterben ist heute mindestens zehn- bis einhundertmal höher als im Durchschnitt der letzten zehn Millionen Jahre". Zusammen mit der Klimakrise ist sie eine der größten Herausforderungen der aktuellen Zeit. Das Global Youth Biodiversity Network fordert deswegen Handlungen zu setzen, darüber zu sprechen und Bewusstsein zu schaffen. Sie suchen den Kontakt zu Politiker*innen und konnten Jungdelegierte in die nationale Biodiversitätskommission und zur Weltnaturkonferenz schicken. Sie organisieren zudem die "[Youth Biodiversity Conference Austria](#)".

Green Campus - Living Laboratory, HTU Graz

Kontakt: green-campus@htugraz.at

Region: Steiermark



[Green Campus Wiki](#)

Green Campus – Living Laboratory ist ein campusübergreifendes Studierendenlabor des Referats für Gesellschaft, Innovation und Nachhaltigkeit der HTU Graz. Der Fokus liegt auf Urban Gardening und Biodiversitätsförderung auf dem Gelände der TU Graz. Das Green Campus Team widmet sich der Bildung und Kommunikation von urbanen Nachhaltigkeits- und Klimaresilienzmethoden, indem sie die methodische Erforschung von Synergien zwischen Gesellschaft, Technologie und Natur fördern.

Neben dem Angebot ein eigenes Hochbeet zu betreuen und mit der Natur zu arbeiten bietet der Green Campus die Möglichkeit, aktiv bei der Gestaltung des "Lebensraums Universität" mitzuwirken und sich zu beteiligen.

Am ersten Standort Campus Neue Technik befinden sich mittlerweile 22 Hochbeete für Studierende; 2025 konnte ein weiterer TU Graz Campus Standort - Campus Inffeldgasse - erschlossen werden, wo 5 weitere Beete entstehen.

Green Office Innsbruck

Kontakt: green-office@uibk.ac.at

Region: Tirol



Das Green Office ist das studentisch-geführte Büro für Nachhaltigkeit der Universität Innsbruck. Deren Vision ist es, dass umfassende Nachhaltigkeit an der Universität Innsbruck ein fester Bestandteil wird, der bei allen Entscheidungen, bei Forschungsvorhaben sowie in Lehre, Betrieb und Governance mitgedacht wird. Alle Universitätsangehörigen suchen gemeinsam und im Austausch miteinander verantwortungsbewusst Wege und Lösungen im Sinne einer sozial-ökologischen Transformation und handeln danach.

Dazu zählt auch, dass sie allen Universitätsangehörigen ein ganzheitliches Bewusstsein für Nachhaltigkeit vermitteln wollen. Alle Universitätsangehörigen sollen dazu befähigt werden, über die Grenzen der Universität hinaus an einer nachhaltigen, verantwortungsbewussten und gerechten Gesellschaft mitzuwirken. Das Green Office soll zudem eine Anlaufstelle für Studierende zur Nachhaltigkeit an der Universität Innsbruck sein. Es können dort auch eigene (Projekt-)Ideen umgesetzt werden. Derzeit gibt es eine Reihe von Projektgruppen, unter anderem eine für die Radlwerkstatt, für "Urban Gardening in und um Innsbruck" und zum Thema Müll sammeln.

Hallo Klima!

Kontakt: verein@halloklima.at

Region: Wien



Als gemeinnütziger Verein vernetzt "Hallo Klima!" Menschen, die sich für den Erhalt der Lebensgrundlagen unseres Planeten einsetzen wollen. Hallo Klima! bietet einen einfachen Zugang zu Informationen rund um den Klimawandel sowie Tipps für einen klimafreundlichen Alltag. In Workshops und Vorträgen teilen sie wichtige Fakten, Wissen und vielfältiges Know-How. Einsetzen kann man sich bei einzelnen Projekten, im Verein selbst oder bei Workshops.

Klasse für Alle

Kontakt: klassefueralle@uni-ak.ac.at

Region: Wien



Die Klasse für Alle ist das Weiterbildungsprogramm der Universität für angewandte Kunst Wien. Dieses richtet sich an alle, die sich für die Infragestellung und Neugestaltung unserer Gesellschaft interessieren. Die Dringlichkeit der aktuellen existenziellen Gefahren erfordert gemeinschaftliches Handeln und Dialog. Eingeladen sind Menschen jeden Alters, unterschiedlichster Kulturen und Herkünfte, aus allen Berufsfeldern, mit oder ohne Vorbildung und den diversesten Fähigkeiten und Interessen, gemeinsam an einer lebenswerten Gegenwart und Zukunft zu arbeiten. In der Klasse für Alle geht es ums von- und miteinander lernen und das möglichst unhierarchisch. Künstler*innen und andere Spezialist*innen (der Angewandten, aber auch von außerhalb) leiten und begleiten dieses Lernen. Gegenseitige Wertschätzung und das Respektieren unterschiedlicher Meinungen bilden die Basis für ein Miteinander.



(c) Barbara Ziegelbo

Das Klima Puzzle

Kontakt: austria@climatefresk.org

Region: Österreichweit, International



Klima, Teambuilding, Schneeballeffekt: Das Klimapuzzle macht aus dem IPCC-Bericht einen Klimadialog in Form eines Workshops! Dieser bringt Wissenschaft auf eine interaktive, kollaborative Weise zu den Menschen und lädt zu einer Reise von "Head" zu "Heart" zu "Hands" ein: Erst das komplexe Klimasystem verstehen, dann den eigenen Gefühlen Raum und eine Stimme geben und anschließend den eigenen Handlungsspielraum und die Kraft kollektiver Wirksamkeit erforschen. Das Tool ist bestens geeignet für jeden Kontext: für den (Hochschul-)Unterricht, als Teil von Events, Projekten, Konferenzen, Festivals, für den privaten als auch den professionellen Bereich.

Nach der Teilnahme am Workshop können Teilnehmer*innen selbst Klima Puzzler*in werden und so effektiv Klimabewusstsein schaffen und ihre Mitmenschen inspirieren. Das erlernte Wissen befähigt Teilnehmer*innen dazu, aktiver Teil des Klimadialogs zu sein und Klimaschutz im Kleinen und Großen zu unterstützen und voranzutreiben - im Alltag, im Schul- oder Arbeitsumfeld und auf kollektiver Ebene.



(c) Das Klimapuzzle

fresqueducclimate.org

Klimaschutzbeirat der Universität Graz

Kontakt: emas@uni-graz.at

Region: Steiermark



Der Klimaschutzbeirat wurde im Jahr 2021 im Rahmen des Projekts Institutional Carbon Management (ICM) gegründet und besteht aus allen universitären Bereichen, wie Forschung, Lehre und Verwaltung. Dadurch kann sichergestellt werden, dass die Beschlussvorlagen aus dem ICM-Projekt einer breiten Beurteilung unterzogen werden und Ergebnis eines Diskussionsprozesses sind, um das Rektorat in der Entscheidungsfindung bei Umweltmaßnahmen zu unterstützen.

Konkret setzt sich der Beirat aus dem Rektor (Vorsitzender) und nominierten Mitgliedern aus folgenden Einheiten zusammen: Team des ICM-Projekts (Wegener Center und Direktion für Ressourcen und Planung), Leistungs- und Qualitätsmanagement, Büro des Rektors, Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen, Fakultäten, Betriebsrat wissenschaftliches Personal, Betriebsrat allgemeines Personal, Senat, ÖH, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, UNI-IT, Personalressort, Universitätsbibliothek. Über die ÖH können sich Studierende in diesem Gremium einbringen.

Montan UKT Talk - Podcastprojekt der Montanuniversität Leoben

Region: Österreichweit zum Anhören; Leoben zum mitmachen



Einmal im Monat gibt es neue Folgen zu einem Doktoratsthema bzw. Forschungsprojekt von der Montanuniversität Leoben. Dieser Podcast ist der Versuch, der Allgemeinheit einen besseren Einblick hinter die Kulissen der Forschung an der Montanuni Leoben zu geben. Die Abkürzung UKT im Namen kommt von der Studienrichtung Umwelt und Klimaschutztechnik.

Music Declares Emergency

Kontakt: info@musicdeclares.net

Region: International



Music Declares Emergency, gegründet im Juli 2019, ist eine unabhängige Wohltätigkeitsorganisation ohne parteipolitische oder kommerzielle Bindungen. Sie glauben an die Macht der Musik, um die notwendigen kulturellen Veränderungen für eine nachhaltigere, gerechtere und bessere Zukunft zu fördern. MDE hat sich zum Ziel gesetzt, alle Bereiche der Musikindustrie zu repräsentieren, unabhängig von Genre, Rolle, Geschlecht, Herkunft, Sexualität oder Status, und wird von Einzelpersonen geleitet, die eine tiefe Besorgnis über die klimatische und ökologische Notlage, in der wir uns befinden, eint. Sie haben erkannt, dass die Musikindustrie aufgrund ihrer einzigartigen Herausforderungen eine eigene Gruppe braucht, um diese Debatte voranzutreiben und glauben daran, dass die Ökologisierung der Musikindustrie ein notwendiger Bestandteil ist, um ein fruchtbares Umfeld für Künstler*innen zu schaffen, die sich zum Thema Klima äußern und ihre eigenen Werke schaffen.

Nachhaltigkeitsbeirat der Technischen Universität Graz

Kontakt: alexander.passer@tugraz.at

Region: Steiermark



Der Nachhaltigkeitsbeirat ist die zentrale Stelle für Agenden der Nachhaltigkeit an der TU Graz. Neben der Beratung der Universitätsleitung in Fragen der Nachhaltigkeit, entwickelt der Beirat die Nachhaltigkeitsstrategie weiter, bündelt Aktivitäten und initiiert neue Vorhaben und Projekte. Das Thema Nachhaltigkeit soll durch die Aktivitäten des Beirates auf allen Ebenen der Universität verankert werden. So soll der Nachhaltigkeitsbeirat beispielsweise die Technikfolgenabschätzung in Forschung und Lehre integrieren, das Energie- und Mobilitätsmanagement der TU Graz optimieren, Maßnahmen zur Erreichung der UN Sustainable Development Goals erarbeiten, (Forschungs-)Projekte im Bereich der Nachhaltigkeit initiieren und regelmäßig einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen. Mitarbeiter*innen und Studierende werden dabei aktiv eingebunden. Die HTU Graz ist mit einem Mitglied und einem Ersatzmitglied im Nachhaltigkeitsbeirat vertreten.

Nachhaltigkeitsbeirat der Universität Wien

Kontakt: nachhaltigkeit@univie.ac.at

Region: Wien



Der Nachhaltigkeitsbeirat der Uni Wien ist ein ad-hoc Gremium, das dem Rektorat beratend zur Seite steht und Empfehlungen sowie Maßnahmenvorschläge für die Nachhaltigkeitsinitiative der Universität erarbeitet. Der Vizerektor für Infrastruktur leitet den Nachhaltigkeitsbeirat, die Koordination unterliegt der Nachhaltigkeitskoordination der Uni Wien.

Der Beirat besteht aus Angehörigen der Universität Wien und ist breit und divers aufgestellt. Mitglieder sind insbesondere Vertreter*innen der Fakultäten und Zentren, des Senats, des wissenschaftlichen und allgemeinen Betriebsrats und der ÖH an der Universität Wien. Es nehmen auch Vertreter*innen von DLEs und weitere Studierende teil. Die Mitglieder tragen im Sinne von Multiplikator*innen den Nachhaltigkeitsgedanken und die Informationen über die diesbezüglich laufenden Aktivitäten an der Universität Wien in die jeweilige Organisationseinheit hinein. Andererseits bringen sie Good-Practices, Ideen und Fragen aus ihren Organisationseinheiten in den Beirat ein.



Nachhaltigkeitsteam der Universität Graz

Kontakt: emas@uni-graz.at

Region: Steiermark



Das Nachhaltigkeitsteam der Universität Graz bildet eine Ergänzung zum Klimaschutzbeirat und besteht aus Vertreter*innen von akademischen Einheiten, Verwaltungseinheiten und Studierendenorganisationen. Der Auftrag liegt auf der Information und Diskussion von laufenden Nachhaltigkeitsprojekten, -maßnahmen und -netzwerken aus Forschung, Lehre und Verwaltung. Partizipation und Kommunikation spielen eine wichtige Rolle um Maßnahmen umzusetzen und deren Akzeptanz zu fördern. Weiters sind viele Mitglieder des Nachhaltigkeitsteams Green Buddies, die sich auch in ihrer Abteilung durch spezielle Aufgaben vermehrt für Nachhaltigkeit einsetzen.

oikos Consulting

Kontakt: hello@oikosconsulting.org

Region: Steiermark, International



oikos Consulting befähigt Studierende "Change Agents" zu werden, die es Start-ups und KMUs ermöglichen, nachhaltige und datengesteuerte Lösungen zu entwickeln. Derzeit ist ein Nachhaltigkeitstrainingsprogramm für Studierende im Aufbau, bei dem die Teilnehmenden zu resilienten Nachhaltigkeitsberater*innen ausgebildet werden, die Unternehmen auf dem Weg in Richtung Kreislaufwirtschaft zur Seite stehen können. Zudem veranstaltet oC einmal im Jahr einen Impact Hackathon mit dem Ziel Unternehmen mit Studierende zu vernetzen und Herausforderungen mithilfe von Mentor:innen innerhalb von drei Tagen zu lösen.

oikos Graz - Studierende für Nachhaltigkeit

Kontakt: info@graz.oikos-international.org

Region: Österreichweit



oikos Graz ist eine studierendengeführte gemeinnützige Organisation, gegründet im Jahr 2002 mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit, verantwortungsvolles Leadership und nachhaltiges Wirtschaften mit Sitz in Graz. Als Non-Profit-Organisation bauen sie auf einem starken Fundament von Freiwilligen mit unterschiedlichen akademischen Ausrichtungen auf. Was sie dabei verbindet, ist der gemeinsame Antrieb, eine nachhaltigere Wirtschaft und verantwortungsvolle Unternehmen zu schaffen. Sie konzentrieren sich nicht nur auf den Wirtschaftssektor, sondern versuchen, Nachhaltigkeit in allen Bereichen zu fördern, in denen ein Bedarf besteht.

oikos Graz befasst sich mit Projekten rund um Klimaschutz und versucht dabei, als ein großes Ganzes, eine Veränderung bei Studierenden im Raum Graz hervorzubringen. Die Projekte und Veranstaltungen sollen das Bewusstsein schärfen und über nachhaltige Alternativen zu zeitgenössischen Problemen informieren. Durch eine starke Präsenz von oikos Graz an Universitäten und Schulen in Form von diversen Veranstaltungen, Vorträgen, Workshops, Webinaren, Filmabenden, Challenges, ReThinkFestivals und kürzlich neu einer Nachhaltigkeitswoche und anderen Aktivitäten versucht die Organisation, ein frühzeitiges Verständnis für die komplexen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu fördern.

oikos International

Kontakt: contact@oikos-international.org

Region: International



Bei oikos kommt seit über 30 Jahren eine globale Gemeinschaft von “student change agents” zusammen. Verbreitet in mehr als 20 Ländern und 40 Städten weltweit, haben sie sich dazu verschrieben, am Campus das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen und die eigene Bildung zu transformieren. Während auf die gewünschte Veränderung in der Welt in den jeweiligen Kontexten hingearbeitet wird, werden die Führungsqualitäten erkundet und praktiziert, die die Welt im 21. Jahrhundert benötigt.

Öko Campus Wien

Kontakt: oekocampuswien@protonmail.com

Region: Wien



Der Verein Öko Campus Wien setzt sich seit 2021 für die Umsetzung von Maßnahmen zum Erhalt und der Wiederherstellung städtischer Biodiversität am Campus der Universität Wien und darüber hinaus ein. Hinzukommen Lernangebot zum Thema Stadtökologie, Kunst und Artenschutz sowie Forschung und Naturvermittlung. Hands-on Aktivitäten und Workshops laden zum Mitmachen ein. Mit Projekten wie Biodiversify UBB! und Co-Creating Biodiversity in Urban Areas gestaltet der Verein kollaborativ biodiverse Stadträume mit und bietet einen Rahmen, um selbst für (Stadt-)Natur aktiv zu werden.



(c) Isabella Klebinger

ÖSSFO: Das Ökosoziale Studierenden Forum

Kontakt: office@oessfo.at

Region: Wien



Es wird eine gerechte Welt angestrebt, die im Einklang mit der Umwelt steht, vereint durch ökologische Verantwortung, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung. Das Ökosoziale Studierendenforum (ÖSSFO) bringt engagierte Menschen zusammen, um eine nachhaltige Zukunft zu fördern. Ziel ist es, Studierende zu unterstützen, ihre Ideen zu verwirklichen, Fähigkeiten zu fördern und ein starkes Netzwerk aufzubauen. Die ökosoziale Marktwirtschaft wird als Schlüssel zur Verwirklichung dieser Vision betrachtet.

Als gemeinnütziger Verein werden keine Mitgliedsbeiträge erhoben, und Vorträge sowie Workshops sind kostenlos. Es werden Events angeboten, um wertvolle Kontakte zu knüpfen und Unterstützung sowie Ressourcen für Projekte bereitzustellen. Forschung und Diskussion innovativer ökosozialer Konzepte werden gefördert. Das Masterarbeiten-Portal "GO EcoSocial" schafft eine Brücke zwischen Studierenden, Wirtschaft und Forschung, fördert den Austausch und die Zusammenarbeit durch die Vermittlung von Masterarbeiten.

ÖH Unigarten der Universität Klagenfurt

Kontakt: oeu.garten@aau.at

Region: Kärnten



Der ÖH-Unigarten Klagenfurt wurde im Frühjahr 2014 von Studierenden auf dem Gelände der Universität Klagenfurt gegründet. Jedes Jahr werden unter dem Motto „Biodiversität fördern, Artenvielfalt bestaunen und dem Planeten etwas zurückgeben“ Gemüse, Kräuter und auch Obst gepflanzt, über die Gartensaison sorgsam gepflegt und schließlich mit Freude geerntet. Seit seiner Gründung wird der Garten von Studierenden von Jahr zu Jahr weiterentwickelt. Teile des Gartens werden erneuert, neue Ideen im Garten erprobt und Impulse durch Kooperationen, wie bspw. mit der Lehre an der Universität, gesetzt. Seit 2021 wird die formale Anbindung des Gartens an die Lehre auch durch das Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung unterstützt.

Plant-based Universities

Kontakt: austria@plantbaseduniversities.org

Region: Österreichweit, International



Plant-Based Universities ist eine internationale Studierendenbewegung, die sich für ein pflanzenbasiertes Cateringangebot an Universitäten einsetzt. Ziel ist es, dass Universitäten als öffentliche Bildungsinstitutionen eine Vorreiterrolle im Klima- und Umweltschutz einnehmen – indem sie pflanzliche Ernährung zum Standard machen, und ihre Beschaffung damit an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausrichten. Bisher gibt es lokale Gruppen an Universitäten in Graz, Wien, Linz und Salzburg.



(c) Alesia Kozik

Plus Green Campus Universität Salzburg

Kontakt: simon.obenaus@plus.ac.at

Region: Salzburg



Plus Green Campus ist die Nachhaltigkeitsinitiative der Paris Lodron Universität (PLUS) Salzburg. Ziel des Projektes ist es die Universität Schritt für Schritt in eine „grüne“ Universität zu verwandeln, die alle Aspekte des universitären Lebens einschließt. In einem modernen Verständnis umfasst Nachhaltigkeit drei wesentliche Bereiche: Mensch, Natur und Wirtschaft, die untereinander zum Vorteil aller Partner*innen ausgewogen sein sollen. Unter dem Motto „Nachhaltigkeit ist eigentlich ganz einfach, man muss die Dinge nur anders denken“, können sich alle Angehörigen der Universität hier einbringen. Die Studierenden haben mit dem PGC Student Team verstärkt die Möglichkeit der Mitwirkung.

PLUS Green Campus Student Team

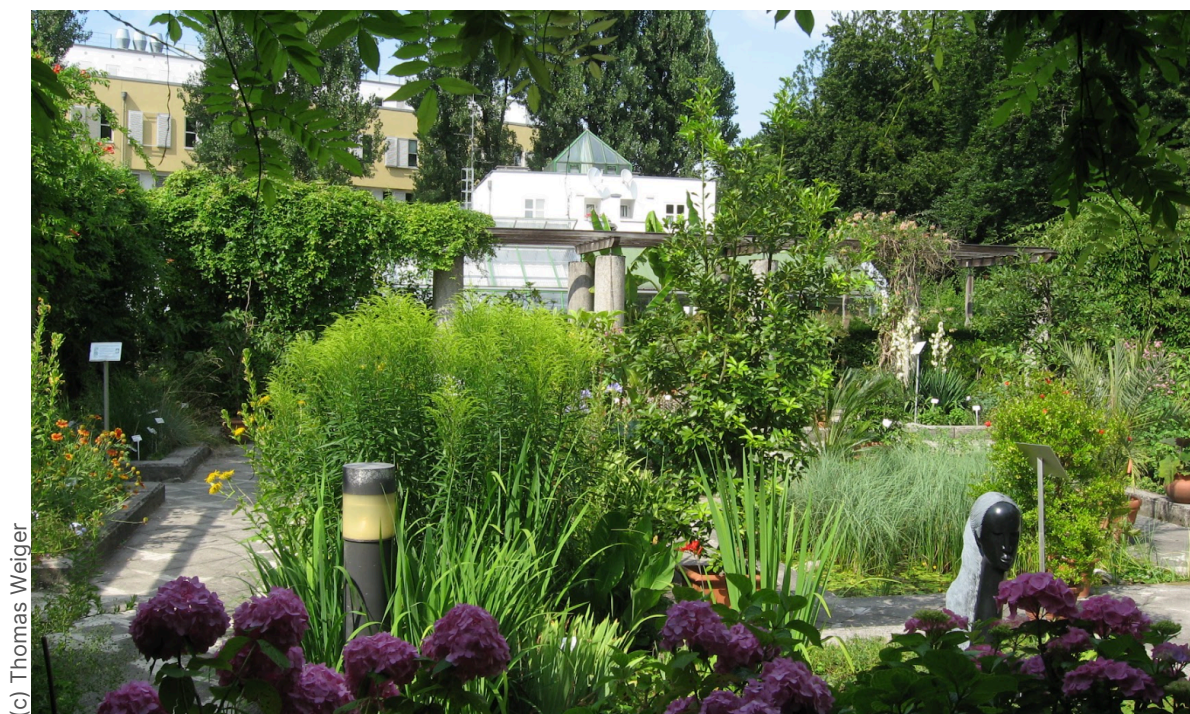
Kontakt: plusgreencampus.students@plus.ac.at

Region: Salzburg



Das "Plus Green Campus" (PGC) Student Team besteht aus engagierten Studierenden und setzt sich seit 2016 für eine nachhaltige Gestaltung der Paris Lodron Universität Salzburg ein. Sie sind davon überzeugt, dass die Universität bei der Entwicklung und Etablierung von Lösungen für eine nachhaltige Zukunft eine entscheidende Rolle spielt. Mit diesem Rahmen wollen sie auf die Notwendigkeiten und Möglichkeiten eines nachhaltigen Lebensstils vor allem im privaten Kontext aufmerksam machen.

Das Kernteam von vier Psychologie-Studentinnen hat bereits Projekte wie einen Fermentier-Workshop, das Grüne Kino, Kleider- und Pflanzentauschpartys und vieles mehr veranstaltet. Eigene Ideen können gerne eingebracht werden!



Presse-Service für Klimathemen (ÖH Bundesvertretung)

Kontakt: umwelt@oeh.ac.at

Region: Österreichweit, Wien



Der Presse-Service für Klimathemen der ÖH Bundesvertretung bietet eine Möglichkeit für Studierende, Hochschulvertretungen, Studierendenvertretungen und Hochschulorganisationen, eine professionelle Pressekonferenz bzw. Presseauftritt durchzuführen, z.B. Gastbeiträge, Presse-Aussendungen oder Pressekonferenzen zur Klima-/Nachhaltigkeits-Thematik. Das Referat für Umwelt- und Klimapolitik der ÖH Bundesvertretung stellt Expertise und Räume (Presse Konferenz Raum in der Taubstummengasse 7, Wien) zur Verfügung, um den Presseauftritt von Studierenden zu begleiten. Auch kurzfristige Anfragen sind möglich unter umwelt@oeh.ac.at.

Protect our Winters (POW)

Kontakt: hello@protectourwinters.at

Region: Österreichweit, International



Österreich ist DIE Wintersportnation! Das zeigt nicht nur die Statistik der gewonnenen Skirennen, sondern auch die wirtschaftliche Abhängigkeit in vielen Alpentälern vom Wintertourismus. Schon lange sind es nicht nur die Hotels und Skigebiete, die davon leben, sondern auch fast alle anderen Betriebe. Aber mittlerweile spürt man die Auswirkungen des Klimawandels in den österreichischen Alpen bereits ganzjährig. So sind neben vielen Skirouten auch Kletter- und Bergsteigrouten immer öfter nicht mehr begehbar. Durch die immer extremeren Wetterereignisse werden Muren, Lawinen und auch Waldbrände zu einer immer größer werdenden Gefahr. Deswegen gibt es Protect Our Winters, um Jobs, Hobbys und die Orte zu schützen, die besonders geschätzt werden, und auch noch für Kinder und Enkelkinder zu erhalten. Protect our Winters ist die Stimme der Outdoor- Community für Klimaschutz.

Science_Link

Kontakt: sciencelink@aau.at

Region: Kärnten



Die Kooperation SCiENCE_LINKnockberge schlägt eine Brücke zwischen universitärer Forschung und gelebter Praxis. Die Forschungsk Kooperation mit dem UNESCO-Biosphärenpark Nockberge ist an der Alpen-Adria-Universität am IUS angesiedelt. Seit Juni 2020 ist auch die Fachhochschule Kärnten und seit Juni 2024 auch die PH Kärnten Teil dieser Forschungszusammenarbeit. SCiENCE_LINKnockberge verwaltet eine Forschungsbörse, welche praxisnahe Themenvorschläge für Seminar-, Bakkalaureats- oder Masterarbeiten und Dissertationen aus unterschiedlichen Studienrichtungen offeriert.

SDG-Botschafter*innen

Kontakt: info@sdg-botschafterinnen.at

Region: Steiermark



Die „SDG-Botschafter*innen“ ist eine Gruppe engagierter Studierender, die sich für die Bekanntmachung der 17 Sustainable Development Goals (‘Ziele für Nachhaltige Entwicklung’), kurz SDGs, der Agenda 2030 der Vereinten Nationen einsetzen. Seit 2021 sind sie zudem ein Verein, damit sie sich noch besser für ihre Anliegen einsetzen können: Das Wissen um die 17 SDGs in die Welt zu tragen und einen Beitrag zu ihrer Erreichung zu leisten. Für ihr Engagement haben sie 2022 den Österreichischen Jugendpreis in der Kategorie „Europäische Initiativen“ gewonnen! Die Gruppe bietet Schüler*innen und Studierenden, Multiplikator*innen und politisch Verantwortlichen Workshops zu den SDGs und ihrer Umsetzung an. Das Ziel ist es, junge Menschen zu empowern, ihre eigenen Zukunftsvisionen zu formulieren und damit politischen Vertreter*innen zu konstruktivem Feedback sowie Legitimation für Projekte zu verhelfen.

shiftTanks

Kontakt: act@shifttanks.at

Region: Steiermark



Die Initiative shiftTanks ist das erste Projekt in Österreich, das studienübergreifend engagierte junge Menschen aus dem technischen Bereich zusammenbringt, um über disruptive Lösungen zu grübeln, die die globale Gesellschaft Schritt für Schritt einer nachhaltigen Zukunft näher bringen. Die Thinktanks, in denen Herausforderungen, die der anthropogene Klimawandel aufwirft, behandelt werden und jeweils von Studierenden aus technischen Bereichen geleitet werden, bieten die Möglichkeit zur studienübergreifenden Vernetzung, zum aktiven Engagement und zur persönlichen Weiterbildung.

Slow KUG – Kunstuniversität Graz

Kontakt: lissa.gartler@kug.ac.at

Region: Steiermark



Slow KUG ist ein partizipativ entwickeltes und allen Angehörigen der Kunstuniversität Graz offenstehendes Kollektiv, das sich einmal pro Semester für Austausch und Diskussionen zu Themen nachhaltiger Entwicklung trifft bzw. nach Bedarf in Arbeitsgruppen zusammenarbeitet. Auch als Studierende kann man sich mit Ideen einbringen und bei Zukunftsfragen mitreden!

StOAK

Kontakt: info@stoak.eu

Region: Wien



Die StOAK ist eine überparteiliche Gemeinschaft von Studierenden, die sich für Naturschutz einsetzen. Gemeinsam wollen wir darüber nachdenken, wie eine zukunftsfähige Mensch-Natur-Beziehung aussehen kann. Bei der StOAK kannst du dich mit anderen austauschen, bei Diskussionsabenden neue Perspektiven gewinnen und bei spannenden Exkursionen in die Natur Neues über die Ökosysteme Österreichs lernen. Um konkret an der Umsetzung der politischen Veränderungen zu arbeiten, die für die Bewohnbarkeit des Planeten notwendig sind, nehmen wir an Demos und Protestaktionen teil. Studierende aller Universitäten und Fachrichtungen sind bei uns herzlich willkommen!



Students Organizing for Sustainability International (SOS)

Kontakt: contact@sos.earth

Region: International



SOS unterstützt Studierenden- und Jugendgruppen auf der ganzen Welt, die sich für Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit einsetzen. Sie vernetzen, stärken und skalieren wirkungsvolle Initiativen - um gemeinsam schneller voranzukommen.

students' innovation centre - [sic!]

Kontakt: office@sic-vienna.at

Region: Wien



Das [sic!] ist die erste studentische Ideen- und Umsetzungsschmiede für ökologisch-soziale Projekte, Initiativen und Unternehmen in Wien. Seit der Gründung 2016 hat sich das [sic!] – students' innovation centre, als einzigartige Plattform für Nachhaltigkeit und Unternehmertum etabliert. Studierende werden darin unterstützt, ihr Potential zu verwirklichen, um zu verantwortungsvollen Entscheidungsträger*innen heran zu wachsen. Mit unterschiedlichem Angebot, zum Beispiel Workshops, Projektberatung, Meet-ups oder dem Climate Launchpad bringt das [sic!] Tatendrang, Mut und Veränderungsgeist in die Entrepreneurship-Szene. Mitmachen kann man sowohl im Team als auch bei einzelnen Events und Aktionen.

Studierenden-Podcast - "Hör' mal wer die Welt verändert"

Kontakt: podcast@oehboku.at

Region: Österreichweit, Wien



Ein Podcast, der sich kritisch und zukunftsorientiert mit vielseitigen Dimensionen der Klimakrise auseinandersetzt. Seit Februar 2019 werden Podcast-Folgen produziert, die zu einem nachhaltigeren Lebensstil inspirieren sollen. Es werden verschiedene Projekte und Unternehmen vorgestellt sowie sich mit aktuellen klima- und umweltrelevanten Themen beschäftigt. Das Team besteht aus motivierten und engagierten Studierenden, die sich ehrenamtlich an diesem Projekt beteiligen.



(c) Hör' mal wer die Welt verändert

System Change not Climate Change

Kontakt: info@systemchange-not-climatechange.at

Region: Österreichweit



Als Gruppe setzt sich "System Change not Climate Change" dafür ein, die Wurzeln der Klimakrise aufzuzeigen und zu bekämpfen, Scheinlösungen (wie den Emissionshandel oder technologischen Wunderglauben) anzuprangern und echte Alternativen voranzutreiben. Sie wollen den Weg für einen gerechten Übergang in eine sozial-ökologische Gesellschaft bereiten. Dazu gehört auch eine Transformation hin zu einer Wirtschaft, die nicht auf Profit und grenzenlosem Wachstum basiert, sondern die ökologischen Grenzen respektiert und ein „Gutes Leben“ für alle ermöglicht. Sie verstehen sich als basisdemokratische, konsensorientierte Bewegung, die sich in Regionalgruppen, in dezentralen sowie österreichweiten Arbeitsgruppen und Inhaltsgruppen organisiert. Sie vernetzen sich mit anderen Initiativen, unterstützen bestehende emanzipatorische Gruppen, organisieren Aktionen und machen Bildungsarbeit.

Team Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsbeirat der Medizinischen Universität Graz

Kontakt: nachhaltigkeit@medunigraz.at

Region: Steiermark



Die beiden, dem Vizerektorat für Klinische Angelegenheiten, Innovation und Nachhaltigkeit untergeordneten, Gremien bestehen aus Wissenschaftler*innen aus dem klinischen und nicht-klinischen Bereich, aus der Verwaltung sowie aus Proponenten des Krankenhausträgers. Studierende wirken in großer Zahl im Team mit, dessen Aufgabe es ist, Ideen zu diskutieren, bzw. zu kompilieren und Projekte auszuarbeiten. Auch im Beirat, der mit der Kommunikation und partizipativen Übersetzung der Projekte in die gelebte Praxis befasst ist, ist ein*e Studierende*r eingebunden.

The flourishing society

Kontakt: kontakt@flourishingsociety.org

Region: Wien



Die Menschheit ist zukunftsfähig. Unter dieser Prämisse arbeitet die Wiener NPO „the flourishing society“, die durch fundierte Narrative Wege aus der sozialökologischen Krise vorstellbar machen möchte. Sie recherchieren zu Lösungen und innewohnendem Potenzial auf ihrem Blog und experimentieren mit neuen Denkansetzen und Narrativen bei ihren Veranstaltungen. Die Gruppe besteht aus jungen Menschen aus der Ökologie-Bewegung.

TripleN - Die Nachhaltigkeitsinitiative der Montanuniversität Leoben

Kontakt: office@unileoben.ac.at

Region: Steiermark



TRIPLE N



Rohstoffe und deren Verarbeitung tragen wesentlich zur Entwicklung, Ökonomie und modernen Gesellschaft bei. Deswegen hat sich aus einer Gruppe engagierter Mitarbeiter*innen der Montanuniversität Leoben das Sustainable Development Panel gebildet, um mit gezielten Initiativen den Nachhaltigkeitsgedanken noch mehr in die Lehre und Forschung der Montanuniversität zu verankern. Aktivitäten der Gruppe finden sich unter dem Titel: "TripleN". Bisherige Aktivitäten der Nachhaltigkeitsinitiative beinhalten die öffentliche Ringvorlesung "TripleN Talks", die das Thema "Nachhaltigkeit" stärker bewusst machen soll oder das TripleN Magazin, das Nachhaltigkeit in verschiedenen Bereiche der Montanuniversität sichtbar macht. Das Magazin soll einen Überblick über die vielfältigen Beiträge der Montanuniversität Leoben zur Nachhaltigkeit bieten.

TÜWI Verein

Kontakt: office@tuewi.action.at

Region: Wien



TÜWI ist ein Student*innenbeisl mit Kulturprogramm an der BOKU Wien und steht für einen nach außen offenen Verein mit einer bunten Palette an Tätigkeiten. Das alternative Kulturbeisl wird als vereinseigenes Unternehmen betrieben und bietet den Rahmen für die Aktivitäten. Das TÜWI soll ein Raum sein, zwischenmenschliche Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, Erfahrungen und Meinungen auszutauschen, sich zu unterhalten, Spaß zu haben. Der Verein zählt mittlerweile über 70 Mitglieder, aus verschiedenen (Bundes)Ländern, verschiedenen Studienrichtungen, mit unterschiedlichen Ideen und Fähigkeiten.

UBRM Alumni Verein

Kontakt: ubrm-alumni@boku.ac.at

Region: Österreichweit, Wien



UBRM Alumni verstehen sich als Vernetzungsplattform zwischen der BOKU University und ihren Absolvent*innen im Bereich "Umwelt- und Bioressourcenmanagement" und potentiellen Arbeitgeber*innen. Ein Aushängeschild der Arbeit sind die regelmäßigen UBRM Netzwerktreffen. Sie bieten einen inspirierenden Einblick in die beruflichen Werdegänge der UBRM Absolvent*innen in allen Nachhaltigkeitsthemen und einen Überblick über die vielfältigen Jobchancen des UBRM-Studiums in verschiedenen Branchen.

UniNEtZ

Kontakt: studierende@uninetz.at

Region: Österreichweit



Im UniNEtZ Projekt haben sich Wissenschaftler*innen und Künstler*innen aus 23 verschiedenen Partnerinstitutionen zusammengeschlossen, um Optionen darzustellen, wie die UN Nachhaltigkeitsziele (SDGs) in Österreich umgesetzt werden können. In der zweiten Projektphase liegt der Hauptfokus von UniNEtZ darauf, Beiträge zur Transformation der Gesellschaft zur Nachhaltigkeit zu leisten.

UniNEtZ Studierenden-Koordination: Neben einer österreichweiten Ringvorlesung, die sich mit der Klimakrise im Hochschulkontext auseinandersetzt, bietet UniNEtZ eine Vielzahl an Möglichkeiten für Studierende, um sich aktiv mit den Nachhaltigkeitszielen zu beschäftigen. Erweitere deinen Horizont bei Vorträgen, teile deine Visionen im Nachhaltigkeitsbereich bei den Austauschtreffen mit und vernetze dich mit Gleichgesinnten, um gemeinsam interdisziplinäre Projekte umzusetzen.

UniNEtZ-Schwerpunkt Lehre: Transformation im Handlungsfeld Lehre: Der aus dem SDG 4 (Hochwertige Bildung) hervorgegangene Schwerpunktbereich verfolgt das Ziel, Impulse zur Transformation der Hochschullehre zu setzen. Dazu werden u.a. Tools zur Gestaltung universitärer Curricula entwickelt, Weiterbildungsangebote für Hochschullehrende bspw. in Form eines Online-Weiterbildungsmodul gestaltet, die Partizipation von Studierenden in hochschulpolitischen Entwicklungen gefördert sowie studentisch geleitete Lehrformate umgesetzt. Als Orientierung dient u.a. eine Studie zu Nachhaltigkeit bzw. Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Lehre.

Kontakt: sp4@uninetz.at

UniNEtZ beWEGt

Kontakt: uninetz-bewegt@uninetz.at

UniNEtZ beWEGt stärkt die von UniNEtZ bereits initiierte hochschulübergreifende Vernetzungsplattform und fördert die Verankerung und Umsetzung der SDGs. UniNEtZ beWEGt setzt sich für eine Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, den Künsten und Praxis im Sinne transformativer und transdisziplinärer Forschung ein – und agiert somit als verbindendes Element zwischen und innerhalb von Hochschulen und Gesellschaft.

Wie sehen Hochschulen der Zukunft aus? Wie können wir die Hochschulen der Zukunft so gestalten und transformieren, dass sie zu Wegbereiter*innen gesellschaftlicher Nachhaltigkeit werden? Um diese und weitere Fragen zu erkunden und mögliche Antworten darauf zu finden, macht sich eine „Wander-Gruppe“ des Projekts UniNEtZ auf den Weg quer durch die Hochschullandschaft in Österreich (Zeitraum für Durchführung: März 2024-November 2024 inkl. Abschlussveranstaltung). Gehen im Sinne des Gehens ist dabei ein integraler Bestandteil. An den Hochschulstandorten werden dabei kollaborativ jeweils verschiedene Veranstaltungen durchgeführt.

“Geh ma gemeinsam – in eine transformierte (Wissenschafts-)Welt!”



(c) Eva Holzinger

Verein forum n

Kontakt: info@forum-n.at

Region: Österreichweit



Der Verein forum n steht für ein Empowerment von Studierenden im Kontext einer Nachhaltigen Entwicklung an österreichischen Hochschulen. Im Rahmen von inter- und transdisziplinären Projekten wie z.B. Arts of Change – Change of Arts werden neue Lehr- und Lernräume sowie -settings geschaffen und erprobt. Dadurch werden Studierende und junge Künstler*innen bestärkt, selbst aktiv zu werden und sich zu engagieren.



WU Green Buddies

Kontakt: greenbuddies@wu.ac.at

Region: Wien



Die Green Buddies sind eine Gruppe engagierter WU Studierender und Mitarbeiter*innen, die sich mit ihren Ideen und Erfahrungen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit am Campus einsetzen und sich regelmäßig treffen. Alle Interessensgruppen der WU sind eingeladen, bei den Green Buddies mitzumachen und sich am Nachhaltigkeitsdiskurs zu beteiligen. Unterstützt werden die Green Buddies vom Umweltmanagement der WU und dem STaR (Competence Center for Sustainability Transformation and Responsibility).

WU Urban Gardening am Campus

Kontakt: umweltmanagement@wu.ac.at

Region: Wien



An der WU wurde mit dem im Frühjahr 2017 von den „Green Buddies“ initialisierten Projekt ein gemeinsamer Gartenplatz geschaffen, der den Gedanken des gemeinschaftlichen „Gartelns“ unterstützt. Im Rahmen des Urban Garden Projekts können interessierte Studierende und Mitarbeitende eines der 25 Beete am Campus betreuen. Der Garten bietet zusätzliche Infrastruktur wie einen Kompost, Wasserhahn und Werkzeugkiste. Durch das Projekt wird die Biodiversität am Campus gefördert, sowie das Umweltbewusstsein und Wohlbefinden gestärkt. Interessierte können sich beim Umweltteam melden, wenn Sie ein Beet betreuen wollen.



(c) WU Wien

ZAP Zivilgesellschaftliches Attac

Praxissemester

Kontakt: mitmachen@attac.at

Region: Wien

%attac



Im “Zivilgesellschaftlichem Attac Praxissemester” (kurz ZAP) können sich engagierte Menschen gemeinsam mit Gleichgesinnten erproben und herausfinden, welche Pilotprojekte einen Unterschied machen. Sie lernen konkrete Pfade zu einer Welt abseits von Ungerechtigkeiten, Klimakatastrophe und dem fossilen Energiesystem kennen und können sich intensiv mit aktuellen Fragestellungen und Visionen zum sozial-ökologischen Wandel beschäftigen. Das ZAP ermöglicht es, Wissen in diesen Kontexten zu vertiefen, praktisches Handwerkszeug zu lernen, um selbst aktiv zu werden oder bei Attac anzudocken und einen umfassenden Einblick in die Arbeit einer internationalen Bewegung und NGO zu bekommen.

Österreichische Hochschüler*innenschaft



Österreichische Hochschüler*innenschaft



Bundesvertretung
der Österreichischen
Hochschüler_innenschaft

Die Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH) ist die Vertretung der Studierenden und wird alle zwei Jahre gewählt. Hier kann man in verschiedenen Funktionen und Anliegen aktiv werden. An vielen der ÖHs gibt es mittlerweile auch eigene Referate, die sich mit den Themen Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt beschäftigen. Falls auf deiner Uni noch kein Referat mit diesem Schwerpunkt existiert, kannst du in Austausch mit deiner ÖH treten und ein eigenes Referat gründen. Hier die Auflistung der ÖHs, wenn vorhanden, mit dem direkten Kontakt zu dem Referat mit Umwelt-, Klima-, Nachhaltigkeits-Schwerpunkt:

Kontakt & Webseite

✉ oeh@oeh.ac.at

☎ 01 310 88 80

🌐 www.oeh.ac.at

Österreichweit

ÖH Bundesvertretung

Referat für Umwelt- und Klimapolitik

✉ umwelt@oeh.ac.at

🌐 oeh.ac.at/referate/referat-fuer-umwelt-und-klimapolitik/

ÖH FH Gesundheit

✉ service@oeh-fhg.at

Burgenland

ÖH FH Burgenland

✉ studver@fh-burgenland.at

🌐 <https://www.fhoeh.at/>

Kärnten

ÖH Universität Klagenfurt

Referat für Umwelt- und Klimapolitik

 oeu.umwelt@aau.at

 +43 1 711 33 2270

 oeu-klagenfurt.at

ÖH FH Kärnten

Referat für Nachhaltigkeit

 oeu-nachhaltigkeit@fh-kaernten.at

 oeufh-kaernten.at/

Niederösterreich

ÖH Universität für Weiterbildung Krems

 buero@oeu-uwk.at

 oeu-uwk.at

ÖH FH St. Pölten

 oeu@fhstp.ac.at

 fhstp.ac.at

ÖH FH Wiener Neustadt

 oeu@fhwn.ac.at

 oeu-fhwn.at

ÖH FH IMC Krems

 info@oeu.imc-krems.eu

 oeuimckrems.at

Oberösterreich

ÖH Johannes Kepler Universität Linz

Referat für Klimaschutz und
Nachhaltigkeit

 klimareferat@oeu.jku.at

 oeu.jku.at/oeu-jku/referate/referat-fuer-klimaschutz-und-nachhaltigkeit

ÖH Kunstuniversität Linz

Referat für Nachhaltigkeit

 oeu.nachhaltigkeit@kunstuni-linz.at

 oeu-ufg.at/referat-fuer-nachhaltigkeit/

ÖH FH Oberösterreich

Nachhaltigkeitsreferat

 nachhaltigkeit@oeu.fh-ooe.at

 oeu.fh-ooe.at

Salzburg

ÖH Universität Salzburg

Referat für Umwelt und Ökologie

✉ umwelt@oeh-salzburg.at

🌐 oeh-salzburg.at

ÖH FH Salzburg

✉ oeh@fh-salzburg.ac.at

🌐 oeh-fh-salzburg.at

ÖH Universität Mozarteum Salzburg

Nachhaltigkeitsreferat

✉ nachhaltigkeitsreferat@oeh-mozarteum.at

🌐 oeh-mozarteum.at

Steiermark

ÖH Universität Graz

Alternativreferat

✉ alternativ@oehunigraz.at

🌐 oehunigraz.at

ÖH Kunstuniversität Graz

✉ oeh@kug.ac.at

🌐 oehkug.at

ÖH Medizinische Universität Graz

Referat für Umwelt und Gesundheit

✉ oeh-umwelt@medunigraz.at

🌐 oehmedgraz.at

ÖH FH Joanneum Graz

✉ info@oeh-joanneum.at

🌐 oeh-joanneum.at

ÖH Montanuniversität Leoben

Referat für Weiterbildung &

Nachhaltigkeit

✉ vortraege@oeh.unileoben.ac.at

🌐 oeh-leoben.at

ÖH Technische Universität Graz

Referat für Gesellschaft, Innovation
und Nachhaltigkeit

✉ gin@htugraz.at

🌐 htugraz.at

ÖH FH Campus 02

✉ oeh@campus02.at

🌐 oeh-campus02.at

Tirol

ÖH Universität Innsbruck

Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit

✉ umwelt-nachhaltigkeit-oeh@uibk.ac.at

🌐 oehweb.at

ÖH FH MCI

✉ info@oeh-mci.at

🌐 oeh-mci.at

ÖH Medizinische Universität Innsbruck

✉ sekretariat@skalpell.at

🌐 skalpell.at

ÖH FH Kufstein

Nachhaltigkeitsreferat

✉ nachhaltigkeit.oeh@fh-kufstein.ac.at

🌐 oeh-fhkufstein.at

Vorarlberg

ÖH FH Vorarlberg

✉ oeh@fhv.at

🌐 oeh-fhv.at

Wien

ÖH Akademie der bildenden Künste Wien

✉ oeh@akbild.ac.at

🌐 oh.akbild.info

ÖH BOKU

Referat für Nachhaltige Entwicklung
und Globaler Süden

✉ umwelt@oehboku.at

🌐 oehboku.at/referate/umwelt-und-nachhaltigkeit/

ÖH Medizinische Universität Wien

✉ uv@oehmedwien.at

🌐 oehmedwien.at

ÖH Technische Universität Wien

Referat für Nachhaltigkeit

✉ grat@htu.at

🌐 htu.at/nachhaltigkeit

ÖH Universität für angewandte Kunst Wien | hufak

✉ oeh_office@uni-ak.ac.at

🌐 hufak.net/oh-angewandte1

ÖH Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Referat für Nachhaltigkeit & Gesundheit

✉ hmdw-umwelt@mdw.ac.at

🌐 hmdw.ac.at/index.php/uv-referate/referat-fuer-umwelt

Wien

ÖH Universität Wien

Referat für Nachhaltigkeit &
Internationales

✉ oekoref@oeh.univie.ac.at

🌐 univie.ac.at

ÖH

Veterinärmedizinische Universität Wien

Referat für Ökologie, Ethik & Tierschutz

✉ oet@hvu.vetmeduni.ac.at

🌐 vetmeduni.ac.at

ÖH FH BFI Wien

Referat für Qualitätsmanagement &
Nachhaltigkeit

✉ _office.oeh@fh-vie.ac.at

🌐 oeh-fhbfi.at

ÖH FH Campus Wien

Referat für Public Relations &
Nachhaltigkeit

✉ prnref@oeh-fhcw.at

🌐 oeh-fhcw.at

ÖH Wirtschaftsuniversität Wien

Referat für Umwelt

✉ mitarbeit@oeh-wu.at

🌐 oeh-wu.at

ÖH FH Wien

✉ office@oeh-fhwien.at

🌐 oeh-fhwien.at

ÖH FH Technikum Wien

✉ office@htw.wien

🌐 htw.wien/

Studienrichtungen



Studienrichtungen

Hier findest du Studiengänge in Österreich sortiert nach Bundesländern und Universitäten, die u.a. einen Fokus auf Nachhaltigkeit haben:

Burgenland

FH Burgenland

Bachelor / Master

Energie- und Umweltmanagement



fh-burgenland.at/eum-bachelor



fh-burgenland.at/eum-master

Bachelor / Master

Gebäude- und Energietechnik



fh-burgenland.at/get-bachelor



fh-burgenland.at/get-master

Bachelor | in English

International Sustainable Business



fh-burgenland.at/bachelor-international-sustainable-business/

Master

Nachhaltige Energiesysteme



fh-burgenland.at/master-nachhaltige-energiesysteme/

Kärnten

Alpen-Adria Universität Klagenfurt | AAU

Bachelor

Liberal Arts



aau.at/studien/bachelor-liberal-arts/

Master

Geographie & Regionalforschung: Regionale Transformation



aau.at/studien/master-geographie-und-regionalforschung/

FH Kärnten

Bachelor | in English

Green Transition Engineering



fh-kaernten.at/studium/engineering-it/bachelor/green-transition-engineering

Master | in English

Electrical Energy and Mobility Systems



fh-kaernten.at/master/electrical-energy-mobility-systems

Bachelor / Master

Nachhaltiges Immobilienmanagement /Sustainable Real Estate Management



fh-kaernten.at/bachelor/nachhaltiges-immobilienmanagement



fh-kaernten.at/master/sustainable-real-estate-management

Niederösterreich

Universität für Weiterbildung Krems | UWK

Master

Building Innovation



donau-uni.ac.at/de/studium/building-innovation.html

Master

Energy Innovation



donau-uni.ac.at/de/studium/energy-innovation-msc.html

Master

MBA Sustainable Management



donau-uni.ac.at/de/studium/mba-sustainable-management.html

FH St. Pölten

Bachelor

Bahntechnologie & Mobilität



fhstp.ac.at/de/studium/bahntechnologie-mobilitaet/

Master

Bahntechnologie & Management von Bahnsystemen



fhstp.ac.at/de/studium/bahntechnologie-und-management-von-bahnsystemen

Master | berufsbegleitend

Digital Management & Sustainability



fhstp.ac.at/de/studium/digital-management-sustainability

FH Wiener Neustadt

Bachelor

Nachhaltige Produktion & Kreislaufwirtschaft



<https://www.fhwn.ac.at/studiengang/nachhaltige-produktion-kreislaufwirtschaft>

Master

Eco Design



fhwn.ac.at/studiengang/eco-design

Master

Green Marketing & Nachhaltigkeitskommunikation



<https://www.fhwn.ac.at/studiengang/green-marketing>

Master

Regenerative Energiesysteme und technisches Energiemanagement



fhwn.ac.at/studiengang/regenerative-energiesysteme-und-technisches-energiemanagement

Niederösterreich

FH IMC Krems

Bachelor | berufsbegleitend

Global Sustainability and Circular Business



fh-krems.ac.at/studium/bachelor/global-sustainability-and-circular-business/

Master | berufsbegleitend

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement



fh-krems.ac.at/studium/master/umwelt-und-nachhaltigkeitsmanagement/

Master | in English | berufsbegleitend

Sustainable Chemistry and Digital Processing



fh-krems.ac.at/studium/sustainable-chemistry-and-digital-processing/

Oberösterreich

Johannes Kepler Universität | JKU

Bachelor

Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft



jku.at/studium/studienarten/bachelordiplom/ba-kunststofftechnik/

Master | in English

Sustainability and Plastics Management



jku.at/studium/studienarten/master/master-sustainability-and-plastics-management/

Master | in English

Comparative Social Policy and Welfare



jku.at/studium/studienarten/master/master-comparative-social-policy-welfare/

Kunstuniversität Linz

Bachelor / Master

Fashion & Technology



kunstuni-linz.at/institute/raum-und-design/fashion-technology

Master

Base habitat



basehabitat.org/study/master/

Diplomstudium

Bildende Kunst: Plastik und Environment



<https://www.kunstuni-linz.at/bildende-kunst-und-kulturwissenschaften/plastik-und-environment>

Oberösterreich

FH Oberösterreich

Bachelor

Agrartechnologie und -management



fh-ooe.at/agrartechnologie-und-management-bachelor

Bachelor / Master

Angewandte Energietechnik



fh-ooe.at/studienangebot/angewandte-energietechnik-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/angewandte-energietechnik-master

Bachelor / Master

Bio- und Umwelttechnik



fh-ooe.at/studienangebot/bio-und-umwelttechnik-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/bio-und-umwelttechnik-master

Master | berufsbegleitend

Agrarmanagement und -innovation



fh-ooe.at/agrarmanagement-und-innovationen-master

Master | berufsbegleitend

Leading Transformation for Impact Organizations



fh-ooe.at/leading-transformation-for-impact-organizations-master

Bachelor | in English

Green Science



fh-ooe.at/studienangebot/green-science-bachelor

Bachelor | in English

Sustainable Solutions



fh-ooe.at/studienangebot/sustainable-solutions-bachelor

Bachelor / Master | in English

Electrical Engineering



fh-ooe.at/studienangebot/electrical-engineering-bachelor



fh-ooe.at/studienangebot/electrical-engineering-master

Master | in English

Sustainable Energy Systems



fh-ooe.at/studienangebot/sustainable-energy-systems-master

Salzburg

Paris Lodron Universität Salzburg

Bachelor

Biologie – Vertiefung Ökologie/ Mensch-Umwelt-Nachhaltigkeit



plus.ac.at/bachelor-und-diplomstudien/bachelorstudien/biologie/

Master | in English

Ecology and Evolution



plus.ac.at/studium/studienangebot/masterstudien/ecology-and-evolution/

Bachelor

Materialien und Nachhaltigkeit



plus.ac.at/bachelorstudien/materialien-und-nachhaltigkeit/

Master | in English (international)

Transdisciplinary Studies of Climate, Environment and Energy



<https://www.su.se/english/search-courses-and-programmes/nceo-1.776554?open-collapse-boxes=program-detail>

Universität Mozarteum Salzburg

Doktorat (PhD)

Wissenschaft und Kunst



moz.ac.at/de/studium/doktoratsstudium-wissenschaft-kunst

FH Salzburg

Bachelor / Master

Holztechnologie und Holzbau



fh-salzburg.ac.at/holztechnologie-holzbau-bachelor



fh-salzburg.ac.at/holztechnologie-holzbau-master

Master | berufsbegleitend

AI for Sustainable Technologies



fh-salzburg.ac.at/studium/it/ai-for-sustainable-technologies-master

Master | berufsbegleitend

Smart Buildings in Smart Cities



fh-salzburg.ac.at/studium/ed/smart-buildings-in-smart-cities-master

Bachelor

Green Building - Design and Engineering



fh-salzburg.ac.at/studium/ed/green-building-design-engineering-bachelor

Master | berufsbegleitend

Soziale Innovation



fh-salzburg.ac.at/studium/as/soziale-innovation-master

Steiermark

Universität Graz | KFU

Bachelor / Master

Umweltsystemwissenschaften | Geographie

-  uni-graz.at/usw-geographie/
-  uni-graz.at/usw-geographie-angewandte-mensch-umwelt-forschung/

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Management

-  uni-graz.at/usw-management/

Master | in English

Circular Economy

-  uni-graz.at/de/studium/joint-programmes/international-masters-programme-on-circular-economy/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate Change and Transformation Science

-  uni-graz.at/environmental-systems-sciences-climate-change-and-transformation-science/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate and Environmental Monitoring

-  uni-graz.at/de/studium/masterstudien/environmental-systems-sciences-climate-and-environmental-monitoring/

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Sustainability and Innovation Management

-  uni-graz.at/environmental-systems-sciences-sustainability-and-innovation-management/

Bachelor / Master

Umweltsystemwissenschaften | Economics

-  uni-graz.at/usw-economics/
-  uni-graz.at/environmental-systems-sciences-economics-ess-econ/

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Naturwissenschaften-Technologie

-  uni-graz.at/de/studium/bachelorstudien/usw-naturwissenschaften-technologie/

Master

Global Studies | Gesellschaft und Kultur

-  uni-graz.at/global-studies-gesellschaft-und-kultur/

Master

Global Studies | Recht und Politik

-  uni-graz.at/global-studies-recht-und-politik/

Master

Global Studies | Wirtschaft und Umwelt

-  uni-graz.at/global-studies-wirtschaft-und-umwelt/

Master | in English

Sustainable Development

-  uni-graz.at/joint-international-master-in-sustainable-development/

Steiermark

Technische Universität Graz | TU Graz

Bachelor

Electrical and Electronics Engineering



tugraz.at/bachelorstudien/electrical-and-electronics-engineering

Master | in English

Environmental Systems Sciences | Climate and Environmental Monitoring



tugraz.at/environmental-systems-sciences-climate-and-environmental-monitoring

Bachelor

Umweltsystemwissenschaften | Naturwissenschaften-Technologie



tugraz.at/umweltsystemwissenschaften-naturwissenschaften-technologie

Montanuniversität Leoben

Bachelor / Master | in English

Circular Engineering



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/circular-engineering/

Bachelor / Master | in English

Responsible Consumption and Production



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/responsible-consumption-and-production-eureca-pro/

Bachelor / Master

Umwelt- und Klimaschutztechnik



unileoben.ac.at/en/studying/undergraduate-studies/processes/environmental-and-climate-protection-technology/

Master | in English

Safety and Disaster Management



unileoben.ac.at/en/studying/graduate-studies/processes/safety-and-disaster-management/

FH Joanneum Graz

Lehrgang - Akademische*r Expert*in

Nachhaltigkeitskommunikation und Klimajournalismus



fh-joanneum.at/nachhaltigkeitskommunikation-und-klimajournalismus/

Tirol

Universität Innsbruck

Bachelor / Master

Atmosphärenwissenschaften



uibk.ac.at/de/studien/ba-atmosphaerenwissenschaften/



uibk.ac.at/de/studien/ma-atmosphaeren-und-kryosphaerenwissenschaften/

Bachelor / Master

Bauingenieurwissenschaften



uibk.ac.at/de/studien/ba-bauingenieurwissenschaften/



uibk.ac.at/de/studien/ma-bauingenieurwissenschaften/

Master

Botanik



uibk.ac.at/de/studien/ma-botanik/

Master | in English

Digital Society, Social Innovation and Global Citizenship



uibk.ac.at/de/studien/ma-digital-society-social-innovation-and-global-citizenship/

Master

Environmental Management of Mountain Areas



uibk.ac.at/de/studien/ma-emma/

Master

Geographie | Globaler Wandel - regionale Nachhaltigkeit



uibk.ac.at/de/studien/ma-geographie/

Master

Nachhaltige Regional- und Destinationsentwicklung



uibk.ac.at/de/studien/ma-nachhaltige-regional-und-destinationsentwicklung/

Master

Recht der Wirtschaft, Digitalisierung und Nachhaltigkeit



uibk.ac.at/de/studien/ma-recht-der-wirtschaft-digitalisierung-und-nachhaltigkeit/

Master

Ökologie und Biodiversität



uibk.ac.at/de/studien/ma-oekologie-und-biodiversitaet/

Bachelor / Master

Umweltingenieurwissenschaften



uibk.ac.at/de/studien/ba-umweltingenieurwissenschaften/



uibk.ac.at/de/studien/ma-umweltingenieurwissenschaften/

Master | in English

Umweltmeteorologie



uibk.ac.at/de/studien/ma-umweltmeteorologie/

Erweiterungsstudium

Moutain Regions



uibk.ac.at/de/studien/es-mountain-regions/

FH Kufstein

Bachelor

Energie und Nachhaltigkeitsmanagement

 fh-kufstein.ac.at/bachelor/energie-nachhaltigkeitsmanagement-vz

Management Center Innsbruck | MCI

Bachelor / Master

Umwelt-, Verfahrens- und Energietechnik

 mci.edu/de/studium/bachelor/umwelt-verfahrens-energietechnik

 mci.edu/de/studium/master/umwelt-verfahrens-energietechnik

Vorarlberg

FH Vorarlberg

Bachelor

Umwelt und Technik

 fhv.at/studium/technik/umwelt-und-technik-bsc

Master | berufsbegleitend

Nachhaltige Energiesysteme

 fhv.at/studium/technik/nachhaltige-energiesysteme-msc

Wien

Universität Wien

Master Botanik

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/botanik-master/

Master | Master Ecology and Ecosystems

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/ecology-and-ecosystems-master/

Master | in English Environmental Science

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/environmental-science-master/

Master | in English Environmental Systems - Processes – Pollution – Solutions

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/environmental-systems-processes-pollution-solutions-master/

Master | in English | in Kooperation mit BOKU Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652?s

BOKU University

Bachelor Agrarwissenschaften

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033255

Bachelor / Master Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033219

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066419

Master | in English Global Change and Sustainability

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/geography-global-change-and-sustainability-master/

Bachelor Meteorologie und Klima

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/bachelor-und-diplomstudien/meteorologie-und-klima-bachelor/

Master | in English Meteorology and Climate Science

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/meteorology-and-climate-science-master/

Master Naturschutz und Biodiversitätsmanagement

 univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/naturschutz-und-biodiversitaetsmanagement-master/

Master | in English Science-Technology-Society

 studieren.univie.ac.at/studienangebot/masterstudien/science-technology-society-master/

Bachelor / Master Umweltingenieurwissenschaften

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033231

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066431

Bachelor / Master Umwelt- und Bioressourcenmanagement

 boku.ac.at/studienservices/studien/bakk/uh033227

 boku.ac.at/studienservices/studien/master/uh066427

Wien

BOKU University

Master | in English

Applied Limnology

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066448

Master | in English

Climate Change and Societal Transformation

 boku.ac.at/studienservices/uh066635

Master | in English

Green Building Engineering

 boku.ac.at/studienservices/uh066519

Master (Double Degree) | in English

Natural Resources Management and Ecological Engineering

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066416

Master

Stoffliche und Energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066471

Master

Sustainability in Agriculture, Food Production and Food Technology in the Danube Region

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066501

Doktorat (PhD)

Build like Nature: Resilient Buildings, Materials and Society

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh796767

Master (Double Degree) | in English

Environmental Sciences – Soil, Water and Biodiversity

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066449

 enveuro.eu/

Master | in English | in Kooperation Uni Wien

Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652

Master | in English

Organic Agricultural Systems and Agroecology

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066500

Master | in English

Soils and Global Change

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-int/uh066472

Master | in English

Water Management and Environmental Engineering

 boku.ac.at/studienservices/studien/master-en/uh066447

Doktorat (PhD)

Social Ecology | DSSE

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh796769

Doktorat (PhD)

Transitions to Sustainability

 boku.ac.at/studienservices/studien/doktoratsstudien/uh764

Wien

Universität für angewandte Kunst Wien

Bachelor / Master | in English

Cross Disciplinary Strategies

 crossdisciplinary.at

Bachelor | in English

Transformation Studies. Art x Science

 dieangewandte.at/transformationstudies

Wirtschaftsuniversität Wien | WU

Master | in English

Socio-Ecological Economics and Policy

 wu.ac.at/en/programs/masters-programs/socio-ecological-economics-and-policy/overview/

Master

Sozioökonomie

 wu.ac.at/studium/master/soziooekonomie/ueberblick

Technische Universität Wien | TU Wien

Bachelor / Master

Umweltingenieurwesen

 tuwien.at/studium/studienangebot/bachelorstudien/umweltingenieurwesen/

Master | in English

Green Chemistry

 boku.ac.at/studienservices/uh066652?s

FH Campus Wien

Bachelor | berufsbegleitend

Nachhaltige Verpackungstechnologie

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/nachhaltige-verpackungstechnologie.html

Bachelor | berufsbegleitend

Nachhaltiges Ressourcenmanagement

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/nachhaltiges-ressourcenmanagement.html

Bachelor / Master

Architektur | Green Building

 fh-campuswien.ac.at/architektur-green-building-bachelor.html

 fh-campuswien.ac.at/architektur-green-building-master.html

Master | berufsbegleitend | in English

Packaging Technology and Sustainability

 fh-campuswien.ac.at/studien-und-lehrgangsangebot/packaging-technology-and-sustainability.html

Master | berufsbegleitend

Green Mobility

 fh-campuswien.ac.at/studium-weiterbildung/studien-und-lehrgangsangebot/green-mobility.html

Wien

FH Technikum Wien

Bachelor

Power Electronics und Nachhaltige Energietechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-power-electronics-nachhaltige-energietechnik/

Bachelor

Nachhaltige Umwelt- und Bioprozesstechnik

 technikum-wien.at/bachelor-nachhaltige-umwelt-und-bioprozesstechnik/

Master

Klimabewusste Gebäudetechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/master-klimabewusste-gebaudetechnik/

Bachelor / Master

Erneuerbare Energien

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-erneuerbare-energien/

Bachelor

Wasserstofftechnik

 technikum-wien.at/studiengaenge/bachelor-wasserstofftechnik/

Master

Ökotoxikologie & Umweltmanagement

 technikum-wien.at/master-oeokotoxikologie-umweltmanagement/

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik | HAUP

Bachelor

Agrar- / Umweltpädagogik für Akademiker*innen

 haup.ac.at/studium/bachelor-agrar-umweltpaedagogik/

Master

Umweltpädagogik und Beratung

 haup.ac.at/studium/umweltpaedagogik/master-umweltpaedagogik-und-beratung/

Bachelor

Umweltbildung und Beratung

 haup.ac.at/studium/umweltpaedagogik/bachelor-umweltpaedagogik-2/

Österreichweite Lehrveranstaltungen



Lehrveranstaltungen rund um Nachhaltigkeit

Österreichweit

Hier findet ihr ausgewählte österreichweite Lehrveranstaltungen, die bezüglich ihrer Beschäftigung mit Nachhaltigkeit besonders für die Autor*innen hervorstechen sind.

Weitere Lehrveranstaltungen an deiner eigenen Hochschule findest du im Lehrveranstaltungsverzeichnis mit Schlagwörtern wie zum Beispiel "Nachhaltigkeit", "Nachhaltige Entwicklung", "Sustainability" oder für spezifische Themen zum Beispiel "Klima", "Ökologie", "Transformation", "Erneuerbare Energien" etc.

VO | WS/SS

Lectures for Future | L4F

Lectures for Future (L4F) ist eine interdisziplinäre Vortragsreihe, die an verschiedenen österreichischen Hochschulen angeboten wird.

✉ l4f@aau.at

🌐 www.l4f.at/



PJ | WS & SS

Sustainability Challenge

beteiligte Hochschulen: BOKU University; Wirtschaftsuniversität Wien; Montanuniversität Leoben, Technische Universität Wien, Universität Wien, Universität für Angewandte Kunst, Universität Graz (Anmeldung über jede österreichische Universität möglich)

Diese Lehrveranstaltung wird vom RCE Vienna, WU Wien, organisiert.

🌐 sc.rce-vienna.at/



VO | SS

Campus of Change - eine österreichweite Ringvorlesung

beteiligte Hochschulen: Universität für Angewandte Kunst Wien, Technische Universität Wien, Universität Innsbruck, BOKU University

🌐 oeh.ac.at/info/campus-of-change-jetzt-fuer-die-ringvorlesung-anmelden/



Seasonal Schools



Seasonal Schools

Hier finden sich einzelne Seasonal Schools rund um das Thema Nachhaltigkeit. Die Seasonal Schools adressieren dabei unterschiedliche Aspekte und fokussieren sich meist auf ein zentrales Thema. Manche der genannten Seasonal Schools finden nicht jedes Jahr statt, sondern z.B. alle zwei Jahre.

BOKU University

Summer School "Alternative Economic and Monetary Systems"



Themen: Alternative Wirtschaftssysteme, Geldsysteme, Soziale Ökologie, Gesellschaftspolitik, Sozial Ökologische Wirtschaft



oeadstudenthousing.at/en/summer-universities/aems/



Kunstuniversität Linz

Summer School "base habitat"



Themen: Architektur, Bauen, Materialien, Regenerativ



basehabitat.org/learn/summer-school/



University City of Madrid

Summer School "Climate Change"



Themen: Klimawandel, Multidisziplinär, Geographie, Biologie, Kunst, Ökonomie, Politikwissenschaft



climate.spacie.education/



Circle U. European University Alliance

Summer School "Empowering Climate Action: Islands on the Frontline"



Themen: Klimaforschung, Mitigation, Politik, Internationale Verhandlungen, Psychologie der Klimakrise



circle-u.eu/open-campus/summer-schools/berlin/index.html



Technische Universität Graz, BOKU University

Summer School "Green BIM: Digitalisierung und Grüne Baukultur"



Themen: Bauen, Digitalisierung, Landschaftsarchitektur, Freiraum-gestaltung



v-gbk.org/summer-school/



Seasonal Schools

BOKU University und Technische Universität Wien

Summer School “Green Building Solutions”



Themen: Architektur, Engineering, Nachhaltiges Bauen, Nachhaltige Stadtentwicklung, Ökologisches Design



oeadstudenthousing.at/en/summer-universities/gbs/



H-Farm Campus (Venedig, Italien)

Summer School “MAGICA”



Themen: Klimawandel, Landwirtschaft, Digitalisierung, Nachhaltige Transformation



college.h-farm.com/en/university-courses-h-farm/magica-summer-school/



BOKU University, Central European University (CEU), Université Paris Cité, Autonomous University of Barcelona und weitere...

“Pathways” Autumn School



Themen: Transformative Forschung, Klima, Transdisziplinarität, sozial-ökologische Themen



pathways.futureearth.org/pathways-autumn-school/



Zhejiang University

Summer School “SDG Global”



Themen: SDGs, Nachhaltigkeit, Sozialwissenschaften, Engineering, Landwirtschaft, Umweltwissenschaften, Gesundheit und Medizin, Informationstechnologie



sdg-gss.zju.edu.cn/



Universität Greifswald, Universität Rostock, Hochschule für Musik und Theater Rostock und weitere...

Summer School “SustainMV”



Themen: Erneuerbare Energien, Tourismus, Digitale und technologische Innovationen, Recycling und Abfallwirtschaft, Ökosysteme und soziale Nachhaltigkeit



sustainmv.de/



Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices



Regelmäßige Veranstaltungen und Best Practices

Hier findest du regelmäßige Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit, sowie einiges an Inspiration. Du möchtest selbst etwas Konkretes für mehr Nachhaltigkeit an der Uni oder groß gedacht auf der Welt umsetzen, weißt aber nicht was? Dann lass dich von den folgenden Aktivitäten und Best Practices inspirieren. Bei vielen Ideen findest du auch wieder Kontakte.

BOKU Kino

Kontakt: c.hammer@boku.ac.at

Region: Wien



Das BOKU-Kino, ein Film- und Diskussionsabend, findet an jedem Mittwoch im Monat in der Vorlesungszeit statt. Es werden Filme gezeigt, die auf Missstände und Konflikte aufmerksam machen, die anschließend im Podium und mit Studierenden im Hinblick auch Nachhaltigkeits- und Verantwortungsfragen aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Das BOKU-Kino ist eine Kooperation aus der BOKU-Ethikplattform, der BOKU-Koordinationsstelle für Gleichstellung, Diversität und Behinderung, dem Institut für Entwicklungsforschung und der ÖH BOKU.



**Ethik
Plattform**



Universität für Bodenkultur Wien



BOKU Hofmarkt

Kontakt: boku.bauernmarkt@gmail.com

Region: Wien und Umgebung



An der BOKU finden jedes Jahr Bauernmärkte statt. Der Hofmarkt fördert Direktvermarktung, Transparenz im Konsum sowie eine regionale und saisonale Lebensmittelvermarktung.

European Youth Biodiversity Conference

Kontakt: gybn.austria@gmx.at

Region: Österreichweit



Die Österreichische Jugendbiodiversitätskonferenz richtet sich an alle Jugendlichen im Alter von 15 bis 30 Jahren, die sich mit der Krise der biologischen Vielfalt befassen - Schüler*innen und Studierende, Arbeitnehmer*innen, in Organisationen engagierte Jugendliche und Neueinsteiger*innen in das Thema. Durch die Konferenz erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich zu informieren und Methoden auszuprobieren, zu verschiedenen Ergebnissen beizutragen, sich zu engagieren, eigene Ziele zu setzen und dabei zu helfen, ein neues Netzwerk von inspirierenden Menschen aufzubauen, die sich für den Schutz der biologischen Vielfalt einsetzen.



(c) YBCA

Local Conference of Youth Austria (LCOY)

Region: Wien



Eine LCOY ist eine Veranstaltung unter dem Schirm von YOUNGO, der offiziellen Jugendvertretung bei der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC). Ihre Ziele sind, den Einsatz der Jugend für das Klima lokal voranzutreiben und einen Input in die internationalen Konferenzen zu geben. Sie ist eine nationale Version der internationalen Conference of Youth (COY), die unmittelbar vor der Conference of Parties (COP), dem Weltklimagipfel der UNO stattfindet. Bei der Local Conference of Youth Austria – kurz LCOY Austria – vernetzen sich Menschen unter 30, um die Klimakrise gemeinsam anzugehen. Lernen, Ideen entwickeln und die Stimme erheben. Organisiert wird die Konferenz von einem ehrenamtlichen Team bei CliMates Austria.

Nachhaltigkeits-Monat/-Woche/-Tag

Einige Organisationen und Universitäten veranstalten (regelmäßig) eine/n Nachhaltigkeits-Monat/-Woche oder -Tag mit Veranstaltungen, Vorträgen und Workshops rund um das Thema Nachhaltigkeit. Inspirationen gibt es zum Beispiel hier:

- Montanuniversität Leoben: <https://www.unileoben.ac.at/nachhaltigkeit/programm/>
- Universität Wien: [Nachhaltigkeitswoche 2024 - ÖH Uni Wien \(univie.ac.at\)](https://www.univie.ac.at/nachhaltigkeitswoche2024/)
- Oikos Graz: [oikos Graz Sustainability Week: See\(d\) the Future - nachhaltiggeuniversitaeten.at](https://www.oikos-graz.at/sustainability-week/)
- BOKU University: <https://boku.ac.at/nachhaltigkeit/boku-nachhaltigkeitstag/>
- Alpen-Adria Universität Klagenfurt: [Nachhaltigkeitstag der Universität Klagenfurt 2023 – Universität Klagenfurt \(aau.at\)](https://www.aau.at/nachhaltigkeitstag/)
- Universität Innsbruck: [Nachhaltigkeitswoche – Universität Innsbruck \(uibk.ac.at\)](https://www.uibk.ac.at/nachhaltigkeitswoche/)
- TU Graz: [Woche der Nachhaltigkeit - TU Graz, Autofreier Tag und Nachhaltigkeitstag](https://www.tugraz.at/nachhaltigkeit/) in Kooperation mit der HTU Graz
- Universität Graz: [Nachhaltigkeitstag Uni Graz](https://www.unigraz.at/nachhaltigkeitstag/)
- Veterinärmedizinische Universität: [Vetmeduni : Erster Nachhaltigkeitstag an der Vetmeduni](https://www.vetmeduni.at/nachhaltigkeitstag/)

So kann das Thema Nachhaltigkeit kompakt und mit mehr Aufmerksamkeit am eigenen Standort verbreitet werden und Interaktion zu dem Thema stattfinden. Der Fantasie in der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt!

Rethinking Economics Innsbruck

Kontakt: Innsbruck@rethinkeconomics.org

Region: Tirol, Österreich, International



Die Gruppe von Rethinking Economics Innsbruck überlegt wie man Wirtschaft(swissenschaften) weiter denken kann. Zu diesem Zweck organisiert die Gruppe u.a. Lehrveranstaltungen (siehe "Exploring Economics: Wirtschaft nachhaltig denken" an der Uni Innsbruck), Diskussionsrunden und Lesekreise.

Die Gruppe ist offen für neue Teilnehmende und Ideen! (An)fragen und Infos zu kommenden Treffen können per Mail eingeholt werden.

Studentische Lehre

Kontakt: studentische-lehre@uninetz.at

Region: Tirol, Österreich, International

Du vermisst gewisse Perspektiven, Themen, Formate, Stimmen in der Hochschullehre? Im Rahmen des Konzepts "Studentische Lehre" bekommen Studierende die Möglichkeit, Lehre selbst zu gestalten. Inhaltlich und didaktisch begleitet durch Universitätsdozierende, werden Studierende bestärkt, Themen, die sie bewegen, in Lehrinhalte und -konzepte zu übersetzen und im Kontext einer Lehrveranstaltung unter Berücksichtigung entsprechender Qualitätskriterien selbst anzubieten.

- Beispiel Universität Innsbruck: An der Universität Innsbruck wird der bezahlte Lehrauftrag direkt an Studierende vergeben. Im Sommersemester 2024 ist dabei u.a. die Lehrveranstaltung "Exploring Economics: Wirtschaft nachhaltig denken" entstanden.

Sommerakademie - SOAK

Kontakt: info@nachhaltige-hochschulen.at

Region: Österreichweit



Die Sommerakademie widmet sich jedes Jahr einem anderen Thema aus dem Komplex Nachhaltigkeit und wird von dem Bündnis Nachhaltige Hochschulen ausgerichtet. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss österreichischer Fachhochschulen, die mit anderen österreichischen und internationalen Hochschulen an einer nachhaltigen Zukunft arbeiten. Jedes Jahr findet die SoAK in einem anderen Bundesland statt. 2023-2025 lag der Schwerpunkt auf Biomimicry.

Workshops und weitere Ideen

An den österreichischen Universitäten finden verschiedenste Workshops und Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit statt. Hier eine Liste an Formaten zur Inspiration und Umsetzung eigener Ideen, sowie einiger Angebote (wie Fairteiler oder Tauschregale), zum nachmachen:

- Buchclubs z.B. an der TU Wien
- Büchertauschregale gibt es an vielen Standorten der österreichischen Universitäten und Hochschulen z.B. an der BOKU
- Fahrrad-Reparatur z.B. an der TU Graz
- Flohmarkt
- Foodsharing und Fairteiler Kühlschrank z.B. im TÜWI an der BOKU oder an der mdw im Haus Riegel
- HPV Impfkampagne organisiert durch die ÖH z.B. <https://oeh-wu.at/aktuelles/news/kostenlose-hpv-impfung>
- Imkerei-Workshop
- Klimarat der Hochschulen - umgesetzt 2024 von der ÖH Bundesvertretung
- Materialbörse z.B. an der ÖH Kunstuniversität Linz
- Pflanzentauschbörse z.B. an der Universität Klagenfurt oder Pflanzensamentausch in der Bibliothek der BOKU University
- Tauschregal
- Upcycling-Workshop

Platz für deine eigenen Notizen





Aktualisierte Version des Nachhaltigkeitskompass 2024

Autor*innen

**Arbeitsgruppe Studierende der
Allianz Nachhaltige
Universitäten in Österreich**

Redaktion

Elena Beringer

Graphische Aufbereitung

**Anna Elisabeth Gerstenbauer
Lilia Yang
Elena Beringer**

Titelbild: © Dario Bronnimann via Unsplash

Impressum

Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich
+43 1 47654-99105
kontakt@nachhaltigeuniversitaeten.at
www.nachhaltigeuniversitaeten.at

